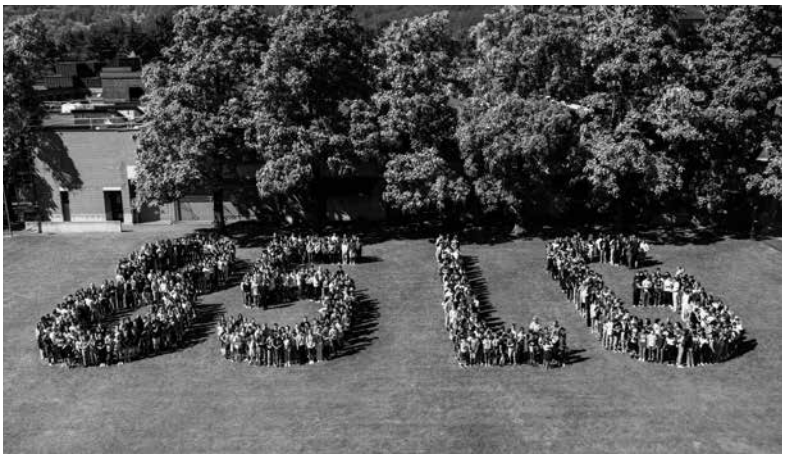
Liechtensteinisches Gymnasium
1937

Jahresbericht 2022/2023



Jubiläumsfoto anlässlich des 85. Geburtstags

INHALT

3 VORWORT

4 DAS LIECHTENSTEINISCHE GYMNASIUM

6 SCHULJAHRESCHRONIK

DIE SCHULGEMEINSCHAFT

32 Schülerinnen und Schüler
44 Lehrerinnen und Lehrer
51 Schulleitung und Verwaltung
52 Kommissionen, Arbeits- und Konzeptgruppen
54 Vorstände
55 Austritte aus dem Schuldienst

AUS DEM SCHULLEBEN

58 85 Jahre Liechtensteinisches Gymnasium
«Tag der offenen Türen»
60 Zweiter Platz beim Jugendumweltpreis
«Der Grüne Zweig» des WWF Ost
62 Un échange linguistique «gigantisch»

MATURA 2023

64 Maturabesinnung
66 Grussworte des Präsidenten der Maturakommission
74 Rede der Maturandinnen und Maturanden

JAHRESBERICHTE

78 Jahresbericht Sportschule am LG Vaduz
81 Jahresbericht der Schülerinnen- und Schülerorganisation
84 Jahresbericht des Gymnasiallehrerinnen und -lehrervereins
86 Jahresbericht der Elternvereinigung
90 Jahresbericht des Vereins LG Ehemalige

Gregor Vogt, Eugen Nägele und Roland Hilti (v.l.n.r.)

Liebe Leserinnen und Leser

Sie halten den Jahresbericht des Liechtensteinischen Gymnasiums für das Schuljahr 2022/2023 in den Händen. Auch in unserem 85. Jahr, das Liechtensteinische Gymnasium feierte einen runden Geburtstag, sind wir eine lebendige Schule, und die folgenden Seiten sollen Ihnen einen Einblick in unser Jubiläumsjahr bieten.

In der Rubrik «Aus dem Schulleben» finden Sie einen Beitrag über die verschiedenen Veranstaltungen, die im Rahmen des Jubiläumsjahres stattfanden.

Das Jubiläumsjahr war aber auch von den Fixpunkten eines jeden Schuljahres geprägt. Neben Konferenzen, einer Vielfalt an Veranstaltungen, Projektwochen und Projekttagen, der Matura oder Sport- und Wandertagen stand aber das Klassenzimmer, beziehungsweise der im Klassenzimmer stattfindende Unterricht im Fokus des Schuljahres.

Zum einen begannen die Bauarbeiten zum «Haus Rot», der ersten von drei Bauetappen der Erweiterung des Schulzentrums Mühleholz. Es ist geplant, dass wir auf das Schuljahr 2024/25 die 16 neuen Klassenzimmer und die neue Mediathek beziehen können. Mit dem im Klassenzimmer stattfindenden Unterricht befassten wir uns dann ausgiebig in den internen Weiterbildungen. «Was ist guter Unterricht?» lautete das Schwerpunktthema, das uns über das gesamte Schuljahr und darüber hinaus beschäftigte.

Ein weiterer Höhepunkt war der Besuch der ETH im Rahmen von «ETH Unterwegs». An zwei Tagen im Januar konnte das Gymnasium Hochschulluft schnuppern. Einige fotographische Eindrücke des ETH-Besuchs finden Sie in der Schuljahreschronik.

Neben den in diesem Jahresbericht erwähnten Personen, Gruppen, Aktivitäten und Veranstaltungen bedanken wir uns auch bei allen Schülerinnen und Schülern, Lehrerinnen und Lehrern, Fachschaften, der Schulsozialarbeit, dem Hausdienst und der Verwaltung ganz herzlich für ihren Beitrag zur Schulgemeinschaft am Liechtensteinischen Gymnasium; denn trotz seines beachtlichen Umfangs kann auch der diesjährige Jahresbericht nur einen kleinen Teil der Vielseitigkeit des Liechtensteinischen Gymnasiums abbilden.

Wir danken Ihnen, geschätzte Leserinnen und Leser, für die Unterstützung im vergangenen und in zukünftigen Schuljahren und wünschen Ihnen alles Gute.

Eugen Nägele, Rektor
Roland Hilti, Prorektor
Gregor Vogt, Prorektor

Das Liechtensteinische Gymnasium

Das Liechtensteinische Gymnasium (LG) wurde 1937 als Collegium Marianum von den Maristen-Schulbrüdern als Privatschule in Vaduz gegründet. Seit 1981 ist das Gymnasium eine vom Land Liechtenstein getragene, öffentliche Schule. Das Gymnasium baut in seiner Langform auf dem fünften Schuljahr der Primarschule auf und führt in sieben Jahren zur Matura.

Das primäre Ziel des Gymnasiums ist es, eine breit gefächerte Bildung zu vermitteln und auf ein Studium vorzubereiten.

Der Bildungsauftrag der Unterstufe ist eng mit der Oberstufe verknüpft. Schon in der Unterstufe ist der Fachunterricht auf wissenschaftliches Denken und Arbeiten ausgerichtet. Die gymnasiale Unterstufe schafft für begabte junge Menschen eine günstige Lernumgebung, um sie auf die gymnasiale Oberstufe oder eine andere weiterführende Schule vorzubereiten. Die Unterstufe dauert drei Jahre. Die Pflichtfächer werden grundsätzlich im Klassenverband unterrichtet. In den ersten beiden Stufen gilt der Lehrplan der Sekundarstufe I, in der dritten Stufe wird gemäss dem Lehrplan und der Lektionentafel des Gymnasiums unterrichtet.

Es gibt eine hohe Durchlässigkeit von der Realschule ins Gymnasium und umgekehrt. Schülerinnen und Schüler, die nach der vierten Stufe von der Realschule in die vierjährige gymnasiale Oberstufe wechseln, treten am Liechtensteinischen Gymnasium in die vierte Stufe ein.

In der Oberstufe werden fünf Profile angeboten. Die Schülerinnen und Schüler können, ihren Begabungen und Neigungen entsprechend, zwischen den Profilen «Lingua», «Neue Sprachen», «Kunst, Musik und Pädagogik», «Wirtschaft und Recht» oder «Mathematik und Naturwissenschaften» wählen. Die Führung der einzelnen Profile ist abhängig von der Anzahl der Anmeldungen. In der Oberstufe werden zusätzlich zu den Grundlagenfächern Profilfächer, Wahlpflichtkurse und Wahlfächer geführt. In den beiden «Sprachenprofilen» haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit den bilingualen Unterricht zu wählen, in welchem mehrere Fächer in Englisch unterrichtet werden. Es sind dies die Fächer Mathematik, Geografie, Wirtschaft und Recht sowie Geschichte.

Die Grundlagenfächer sind in allen Profilen identisch und für die Schülerinnen und Schüler verpflichtend. Die Lektionentafeln der fünf Profile unterscheiden sich durch die verschiedenen Profilfächer, die auf den Stufen vier und fünf eine Dotation von je sechs Lektionen und auf den Stufen sechs und sieben von je fünf Lektionen pro Woche haben.

Auf den Stufen sechs und sieben besuchen die Schülerinnen und Schüler drei von ihnen gewählte Wahlpflichtkurse, die je ein Semester dauern. Zwei Kurse besuchen sie auf der sechsten Stufe, einen im ersten Semester der siebten Stufe. Zudem können ausserhalb des Pflichtpensums verschiedene Wahlfächer mit maximal drei Wochenlektionen belegt werden.

Die Maturitätszeugnisse des Liechtensteinischen Gymnasiums sind den entsprechenden Ausweisen in der Schweiz und in Österreich gleichgestellt. Dank bilateraler Abkommen ermöglichen sie den Zutritt zu allen Fakultäten der Hochschulen (Fachhochschulen und Universitäten) in Österreich sowie den Zugang zu allen Fakultäten der Universitäten in der Schweiz und, mit einem zusätzlichen Praxisjahr, den Zugang zu den Fachhochschulen. Die Mitgliedschaft Liechtensteins im Europarat regelt weiter die Anerkennung der Maturität in der europäischen Region. Dabei gilt der Grundsatz, dass die jeweilige Matura zwischen den Vertragsstaaten anerkannt wird, sofern keine wesentlichen Unterschiede bestehen.

Das Schuljahr 2022/2023 in Zahlen

695

Schülerinnen und Schüler
(357 Mädchen und 338 Knaben)

41

Klassen

103

Lehrerinnen und Lehrer
Assistentinnen und Assistenten

Das Schuljahr 2022/2023

12. AUGUST

Treffen der Klassenlehrpersonen der 1. Stufe zur Vorbereitung der Einführungstage

17. AUGUST

Erster Schultag

Am ersten Tag nach den Sommerferien gestalten die Schülerinnen und Schüler des WPK «Spiritualität im Alltag» die mittlerweile zur Tradition gewordene Besinnungsveranstaltung, die von allen Schülerinnen und Schülern sowie deren Lehrpersonen besucht wird. Im Mittelpunkt steht in diesem Jahr das Thema «persönliche Entwicklung und Gewohnheiten».

19. AUGUST

LG-Check

Die Vertrauensschülerinnen und Vertrauensschüler führen mit den 1. Klassen den LG-Check durch, bei welchem die neuen Schülerinnen und Schüler das Schulhaus und die wichtigsten Anlaufstellen und Räume noch einmal in spielerischer Form kennen lernen können.

19. – 20. AUGUST

Vertrauenslehrpersonen-Seminar

Die Vertrauenslehrerinnen und Vertrauenslehrer treffen sich im Bildungshaus Batschuns unter der Leitung von Peter Mennel und Andreas Aczel zu ihrem zweitägige Fortbildungsseminar zum Thema «Einführung in das Lerncoaching».

23. AUGUST

Sport- und Wandertag

Am Dienstag, den 23. August 2022, findet der alljährliche Sport- und Wandertag statt. Während mit den Klassenstufen 5 bis 7 ein Grossteil der Schülerinnen und Schüler der Oberstufe auf den Sportplätzen am LG tätig ist, haben die Klassenstufen 1 bis 4 einen Wandertag.

30. AUGUST

Elternabend der Sportklasse 4Ws

Der Sportkoordinator Christian Fischer informiert zusammen mit Prorektor Roland Hilti und dem Klassenlehrer Marti Christian die Eltern über die Schule allgemein und die Organisation der Sportschule im Speziellen.

1. SEPTEMBER

Lehrerinnen- und Lehrerkonferenz

In der ersten Konferenz des Schuljahres, geht es neben den Vorbereitungen zum Tag der offenen Türen um das Thema «Guter Unterricht»

1. – 2. SEPTEMBER

Berufs- und Studienwahlseminar «Matura… was dann?» im BIZ (Klasse 7Sb)

2. – 3. SEPTEMBER UND 9. – 10. SEPTEMBER

Seminar der Vertrauensschülerinnen und Vertrauensschüler (VS)

Die Vertrauensschülerinnen und Vertrauensschüler treffen sich im JUFA Bregenz zu einem Seminar zum Thema «Einführung ins Lerncoaching».

3. SEPTEMBER

Jahreskonferenz der Unterrichtskommission

Die Unterrichtskommission trifft sich zu ihrem jährlichen Austausch in der Stein Egerta in Schaan. Am Nachmittag eruieren sie in einem Workshop Merkmale guten Unterrichts.

5. – 6. SEPTEMBER

Berufs- und Studienwahlseminar «Matura… was dann?» im BIZ (Klasse 7La)

5. – 9. SEPTEMBER

Auf den Spuren der Fürsten von Liechtenstein

Schülerinnen und Schülern aus Brünn in Südmähren besuchen im Rahmen der Projektwoche «Auf den Spuren der Fürsten von Liechtenstein» das Liechtensteinische Gymnasium.

Voller Einsatz beim Sporttag

Die Mitglieder der Unterrichtskommission

Kürbisschnitzen der 1. Klassen

Reger Austausch beim Informationsabend

Aktive Teilnahme ist zentral für Demokratien.

Peter Geiger blickt zurück ins Jahr 1937.

12. – 13. SEPTEMBER

Berufs- und Studienwahlseminar «Matura… was dann?» im BIZ (Klasse 7Sa)

13. SEPTEMBER

Generalversammlung der Elternvereinigung (EVLG)

An ihrer Generalversammlung berichtet die Elternvereinigung über ihre Tätigkeiten im vergangenen Vereinsjahr. Die EVLG trifft sich regelmässig zu Sitzungen und ist in einem regelmässigen Austausch mit SOS und Rektorat.

Kürbisschnitzen

Am Nachmittag des 13. September 2022 findet das traditionelle Kürbisschnitzen der Erstklässlerinnen und Erstklässler statt. Schon seit vielen Jahren organisieren die Vertrauensschülerinnen und Vertrauensschüler (VS) diesen Anlass. Die mit grossem Einsatz und viel Kreativität gestalteten Kürbisse werden auch dieses Jahr am Elterninformationsabend der 1. Klassen verkauft. Die Kürbisse finden meist reissenden Absatz. Der Erlös kommt dem Projekt «Larguta» zugute.

Informationsabend für die Eltern der 1. Klasse

Die Eltern treffen sich in der Aula und danach mit den Klassenlehrpersonen klassenweise im Klassenzimmer. Die Eltern erhalten von den Klassenlehrpersonen verschiedene Informationen und haben genügend Zeit für offene Fragen.

14. SEPTEMBER

Vortrag von Dr. Peter Geiger: Um 1937 – hier und in der Welt

Im Rahmen des 85-Jahr-Jubiläums des LG zeigt der renommierte Historiker Dr. Peter Geiger den anwesenden Schülerinnen und Schülern sowie den Lehrpersonen in einem spannenden und informativen Vortrag die bewegte Gründungsgeschichte des Liechtensteinischen Gymnasiums auf und benennt dabei auch entscheidende Rahmenbedingungen bzw. Vorgänge und Ereignisse ausserhalb der Schule, um ein Gespür für die Zeit um 1937 zu bekommen.

15. SEPTEMBER

Tag der Demokratie für die 6. und 7. Stufe: Stimmrechtsalter 16?

Vier Parteien. Zwei Meinungen. Ein Moderator, Sven Egloff. Ein Publikum. «16-Jährige sollen nicht abstimmen dürfen, sie interessieren sich nicht dafür.» – «Bei manchen stimmt das zwar, aber man gibt ihnen auch keine Möglichkeit, ihre Interessen über Wahlen kundzutun». Auf der Pro-Seite sind Johannes Kaiser (FBP) und Dagmar Bühler-Nigsch (VU). Auf der Kontra-Seite sind Herbert Elkuch (DpL) und Thomas Milic vom Liechtenstein-Institut.

15. – 16. SEPTEMBER

Berufs- und Studienwahlseminar «Matura… was dann?» im BIZ (Klasse 7Wa)

16. SEPTEMBER

Information der Schülerinnen und Schüler über die anstehende Projektwoche vor den Herbstferien

17. SEPTEMBER

85 Jahre LG – Tag der offenen Türen

Das Liechtensteinische Gymnasium feiert Geburtstag. Ab 9 Uhr können sich Interessierte ein Bild von der Schule, dem Unterricht und dem Schulleben der Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft machen. Hierzu haben Schülerinnen und Schüler sowie Lehrpersonen innerhalb der Fachschaften oder Wahlfächer informative Highlights für die Besucherinnen und Besucher vorbereitet. Weitere Informationen zum Jubiläum finden Sie auf den Seiten 58 bis 59.

19. – 20. SEPTEMBER

Berufs- und Studienwahlseminar «Matura… was dann?» im BIZ (Klasse 7Ma)

22. SEPTEMBER

Konferenz der Fachvorstände

Die Fachvorstandskonferenz trifft sich zu einem Workshop in der Braustube in Schaan.

23. SEPTEMBER

Schreiben mit der Hand – Handschriften – Schriften

Laura Cavallaro organisiert die «BuchBar» für die Klassen der 2. Stufe. Im Zentrum der Veranstaltung steht die Auseinandersetzung mit der eigenen Handschrift.

Jubilaren-Abend im Torkel

Das Kollegium trifft sich zum traditionellen Jubilaren-Essen im Restaurant Torkel in Vaduz. Neben der Würdigung der Kolleginnen und Kollegen, die ein Dienstjubiläum feiern, bleibt Zeit für den geselligen Austausch bei einem guten Essen.

23. – 24. SEPTEMBER

NextStep – Berufs- und Bildungstage im SAL, Schaan

26. – 30. SEPTEMBER

Projektwoche

Die Schülerinnen der 1. und 4. Stufe verbringen eine Woche im Klassenverband, um sich in den neuen Klassen besser kennen zu lernen und gemeinsame Aktivitäten durchzuführen. Die Maturaklassen beschäftigen sich in dieser Woche noch einmal intensiv mit ihren Profilfächern und alle anderen Schülerinnen und Schüler konnten sich für diese Woche für eines der vielen ausgeschriebenen Projekte anmelden, welche klassen- und stufenübergreifend durchgeführt werden.

29. SEPTEMBER

Vortrag «Future Skills» der EVLG

Die Elternvereinigung lädt zum Vortrag «Future Skills» mit dem Referenten Dr. Jakub Samochowiec ein. Er beantwortet die Frage: Wie kann man die komplexe Zukunft mit all ihren laufend neuen Herausforderungen erfolgreich bewältigen oder sogar beeinflussen?

1. – 16. OKTOBER

Herbstferien

19. OKTOBER

«Licht heisst sehen» oder Mobbing in einem Liebesalltag

Die Jungautorin Alessia Nipp wird von Norman Walch und der Klasse 5Ma in der Bibliothek zu einer Lesung aus ihrem Buch begrüsst.

20. OKTOBER

Vollversammlung der Klassensprecherinnen und Klassensprecher

Die Klassensprecherinnen und Klassensprecher treffen sich zur Vollversammlung und besprechen ihre Anliegen.

24. OKTOBER

Elternabend der 4. Stufe

Nach einer allgemeinen Einführung in der Aula, bei welcher Prorektor Gregor Vogt kurz die Organisation der Oberstufe des LG vorstellt, treffen sich die Eltern mit ihren Kindern in den Klassenzimmern zum Elternabend und tauschen erste Erfahrungen aus, bekommen Einsicht in die vergangene Projektwoche und können Fragen stellen.

Einblick in die Vorbereitungen für den 17. September

Die Verantwortlichen für den Anlass BuchBar

Norman Walch begrüsst Alessia Nipp am LG.

Mathias Ospelt gibt Einblick in seinen Schreibprozess.

Karin Frick spricht über Modelle in der erweiterten Realität.

Studieninformationen aus erster Hand

Prof. Merz beleuchtet das Thema Digitalität.

Der Erfolg von Nicole Göldi wird gefeiert.

26. OKTOBER

Vortrag von Dr. Karin Frick

Im Rahmen des 85-Jahr-Jubiläums hält Dr. Karin Frick vom Gottlieb Duttweiler Institut einen Vortrag zum Thema «Weiterentwicklung der Digitalisierung, leben, lernen und arbeiten im Metaverse und Zusammenarbeit von Mensch und Maschine».

28. OKTOBER

Studieninformation für die 7. Stufe: «Liechtensteinische Studierende berichten»

Die Veranstaltung wird vom Amt für Berufsbildung und Berufsberatung (ABB) in Zusammenarbeit mit dem LG Vaduz organisiert. Manuel Azzola, Berufs-, Studien- und Laufbahnberater beim ABB, moderiert den Anlass. Zwei Studentinnen und drei Studenten berichteten den Schülerinnen und Schülern der 7. Klassen (Maturaklassen) von ihrem Studienalltag. Im Anschluss an die Veranstaltung besteht die Gelegenheit, persönliche Fragen an die Studentinnen und Studenten zu stellen.

29. OKTOBER

SCHiLF am LG

Das Kollegium trifft sich zur Weiterbildung. Neben einem Vortrag von Prof. Dr. Thomas Merz von der PH Thurgau zum Thema «Guter Unterricht in einer Kultur der Digitalität» stehen die Themen «Was ist guter Unterricht?» und Informationen zum Datenschutz auf der Tagesordnung.

3. NOVEMBER

Konferenz der Fachvorstände

Neben dem Rückblick auf verschieden Anlässe beschäftigt sich die Fachvorstandskonferenz mit den Projekttagen zum Schuljahresende.

4. NOVEMBER

Feierabend-Hock

Lehrerinnen und Lehrer treffen sich zu einem gemütlichen Austausch im Lehrerzimmer.

7. NOVEMBER

Empfang von Nicole Göldi

Nicole Göldi, die UCI-Doppelweltmeisterin in der Kategorie E-Mountainbike, wurde an diesem Tag am LG Vaduz empfangen. Die ehemalige Sportschülerin erreichte 2021 (Val di Sole) und 2022 (Les Gets) jeweils den Weltmeistertitel. Im Beisein ihrer Eltern und ihrem Trainer Urs Graf wurde Nicole gebührend von Sportschul-Götti Marco Büchel, dem Rektorat und einer kleinen Abordnung der Sportschule Liechtenstein für ihre herausragenden sportlichen Leistungen gefeiert.

10. NOVEMBER

Pädagogische Klassenkonferenzen

Die Pädagogischen Klassenkonferenzen der Unter- und der Oberstufe ermöglichen einen wertvollen Austausch zwischen den Klassen- und Fachlehrpersonen.

14. NOVEMBER

Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 3A besuchen das BIZ in Schaan

und erhalten Informationen über die Profilwahl, Studien und Berufsmöglichkeiten.

Lesung von Matthias Ospelt

Matthias Ospelt liest für die Schülerinnen und Schüler der 4. und 5. Stufe aus seinem noch unvollendeten neuesten Kriminalroman und gibt einen Einblick in seine Arbeit als Autor.

15. NOVEMBER

Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 3B besuchen das BIZ in Schaan

und erhalten Informationen über die Profilwahl, Studien und Berufsmöglichkeiten.

18. NOVEMBER

Ausgabe Zwischenbericht für die 1. bis 7. Stufe

21. NOVEMBER

Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 3C besuchen das BIZ in Schaan

und erhalten Informationen über die Profilwahl, Studien und Berufsmöglichkeiten.

22. NOVEMBER

Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 3D besuchen das BIZ in Schaan

und erhalten Informationen über die Profilwahl, Studien und Berufsmöglichkeiten.

24. NOVEMBER

Hartwig von Schubert: Friedensethik/ Pazifismus. Wie gehen Militär und Kirche zusammen?

Diese Frage stellen Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums dem ehemaligen Militärdekan und jetzigen Privatdozenten Dr. Hartwig von Schubert bei einem Workshop am 24. November im Rahmen des Unterrichts in Religion und Kultur.

Elternsprechtag für die 1. bis 3. Stufe

Die Eltern haben die Möglichkeit zu einem Austausch mit den Lehrpersonen.

1. DEZEMBER

Konferenz der Lehrerinnen- und Lehrer (LLK) mit Maroni und Wein im Anschluss

Im Anschluss an die Lehrerinnen- und Lehrerkonferenz wird über die Bauetappen von «Haus Rot» informiert und in Gruppen am Thema «Guter Unterricht» weitergearbeitet. Im Anschluss findet der traditionelle «Maroni und Wein» Apéro statt.

2. DEZEMBER

Friends of Larguta – Benefizabend

In diesem Rahmen werden das Wahlfach und das Projekt vorgestellt. Auch Spenden werden gesammelt und für Unterhaltung ist natürlich gesorgt.

6. DEZEMBER

Nikolausbesuch

Ein Nikolausgruss wird während der 1. Lektion in allen Klassenstufen von der Verwaltung und dem Rektorat verteilt. Alle Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Vaduz erhalten Mandarinen.

9. DEZEMBER

Weihnachtskonzert: Big Band Liechtenstein mit Olivia Chindamo

Die Big Band Liechtenstein versetzt zusammen mit der Gastsängerin Olivia Chindamo die Schülerinnen, Schüler und Lehrpersonen in Weihnachtsstimmung.

12. DEZEMBER

Vortrag von Dr. Karl Fleischmann, ETH Zürich: Unsere Zukunft nachhaltig gestalten – globaler Wandel, ökologische Landwirtschaft, gesunde Nahrung

Das Referat, das im Rahmen des Internationalen Tages der Menschenrechte stattfindet, wird insgesamt dreimal für alle Jahrgangsstufen des LG gehalten.

Patenbetrieb – Besuch der 6Ws bei der Hoval AG

Nach einer kurzen Begrüssung durch Matthias Klauser, stellvertretender Personalchef der Hoval AG und unser direkter Ansprechpartner im Patenbetrieb, übernahm Thomas Graf, Leiter Berufsbildung, und führt die Klasse 6Ws sachkundig und in einer frischen Weise durch den Nachmittag. Neben einer Unternehmenspräsentation können die Klasse auf dem Betriebsrundgang viele spannende Einblicke in das Unternehmen erhalten.

Der Vereinsvorstand singt für das Projekt in Larguta.

Stimmungsvolles und mitreissendes Konzert der Big Band

Diskussion mit Hartwig von Schubert

Dr. Karl Fleischmann spricht über nachhaltige Entwicklung.

Wir setzen ein Zeichen für Frieden in der Weihnachtsbesinnung.

Alice Gabathuler im Austausch mit den Klassen

Die ETH Zürich zu Besuch am LG

14. DEZEMBER

Gymi For Change beim Vaduzer Weihnachtsmarkt

Die vierte Teilnahme von Gymi For Change am Weihnachtsmarkt Vaduz. Insgesamt konnte ein Gewinn von CHF 1300 erzielt werden, der dem Projekt Swiss School System zugutekommt.

15. DEZEMBER

Konferenz der Fachvorstände

Die Fachvorstandskonferenz trifft sich und diskutiert über die Projekttage und über die Projektwoche.

23. DEZEMBER

Vorweihnachtliche Besinnung in der Aula

Am letzten Tag vor den Weihnachtsferien gestalten die Schülerinnen und Schüler des WPK «Spiritualität im Alltag» unter der Leitung von Andreas Aczel und Peter Mennel die mittweile zur Tradition gewordene Besinnungsveranstaltung, die von allen Schülerinnen und Schüler sowie deren Lehrpersonen in der Aula des LG besucht wird. Im Mittelpunkt steht in diesem Jahr die Thematik «Frieden und Zufriedenheit».

Unterrichtsschluss ab 15 Uhr und Weihnachtsferien

9. JANUAR

Erster Schultag im neuen Kalenderjahr

19. JANUAR

Notenkonferenz der 1. bis 3. Stufe

23. JANUAR

Notenkonferenz der 4. bis 7. Stufe

25.–26. JANUAR

ETH unterwegs – Neue Welten entdecken

Die ETH Zürich besucht im Rahmen des Programms «ETH unterwegs» das LG, um Einblicke in aktuelle wissenschaftliche Entwicklungen zu geben. Am Mittwoch finden Vorträge zu diversen Themen statt. Am Donnerstag geben Studierende im Rahmen einer Ausstellung Einblicke in ihre Studiengänge.

26. JANUAR

Konferenz der Fachvorstände

Der Fachvorstand findet im Haus Stein Egerta statt. Nach der Konferenz findet ein Workshop mit anschliessendem Apéro und Führung durch die Stein Egerta statt.

27. JANUAR

Holocaust-Gedenktag

Alle Klassen der 6. Stufe besuchen die KZ-Gedenkstätte Dachau.

GLV: Generalversammlung

Die Generealversammlung des Gymnasiallehrerinnen und -lehrervereins findet im Gasthof Rössle in Schaan statt.

30. JANUAR

Informationsabend für den Sprachaufenthalt in Frankreich in der Aula

31. JANUAR

Zeugnisausgabe und Semesterschluss

1. FEBRUAR

Beginn des 2. Semesters

6. FEBRUAR

Lesung mit Alice Gabathuler für die Klassen der 2. und 3. Stufe

Die Werdenberger Autorin Alice Gabathuler hält eine Lesung am Liechtensteinischen Gymnasium. Dabei können die Schülerinnen und Schüler der 2. und 3. Stufe den Ablauf der Lesung selbst mitbestimmen. Die Autorin beantwortet viele Fragen und gibt Einblick in den Alltag ihres Berufes.

6. FEBRUAR

MINI Schual – DINI Schual

Die Primarschule Planken besucht die Klasse 7Ws des Liechtensteinischen Gymnasiums.

Informationsabend über die Profile der Oberstufe für die Klassen 3A, 3B und 3C

7. FEBRUAR

Informationsabend über die Profile der Oberstufe für die Klassen 3D und 3E sowie für interessierte Schülerinnen und Schüler der weiterführenden Schulen

Veranstaltung zu den Gemeinderatswahlen für die Klassen der 6. und 7. Stufe

Im Rahmen des Programms zur politischen Bildung am LG und der anstehenden Gemeindewahlen in Liechtenstein kommen auf Einladung der Organisatorinnen Marlies Kessler und Monica Derungs Gemeinderatskandidierende verschiedener Gemeinden Liechtensteins ans LG, um mit den Schülerinnen und Schülern über Politik zu reden, mit dem Ziel, das Interesse an der Politik noch mehr zu wecken.

SOS: Vollversammlung

Die Klassensprecherinnen und Klassensprecher treffen sich zur Vollvesammlung.

8.–10. FEBRUAR

Präventionskampagne «Am Steuer nie»

Fahrtüchtig? In der Woche vom 6. bis 10. Februar findet für die 6. Stufen klassenweise ein zweistündiger Workshop zum Thema Verkehrssicherheit, mit dem Fokus auf die Thematik «Alkohol am Steuer» statt.

9. FEBRUAR

Elternsprechtag für die 1. bis 6. Stufe

Es kommen viele Eltern und auch Schülerinnen und Schüler, um vor allem mit den Klassenlehrpersonen, aber auch mit den Fachlehrpersonen zu reden, während die Klasse 6Sb für Kaffee und Kuchen sorgt.

10. FEBRUAR

Wettbewerb Kurzgeschichten – Preisverleihung

Preisübergabe an die Gewinnerinen und den Gewinner des Schreibwettbewerbs der Bibliothek zum Thema «Winter».

13. FEBRUAR

Anmeldung zur Matura

Die Schülerinnen und Schüler der 7. Stufe zur Matura melden sich mit Angabe der Fächer für die mündlichen und schriftlichen Maturaprüfungen an.

13.–17. FEBRUAR

Wintersportwoche der 2A und 2D in Tschagguns

14. FEBRUAR

SOS überbringt Valentinstagsgrüsse

Dieses Jahr gibt es eine neue Rekordbestellung von ca. 280 Rosen. Das gesammelte Geld wird an die Kinderkrebshilfe gespendet.

16. FEBRUAR

Konferenz der Fachvorstände

Die Konferenz de Fachvorstände beschäftigt sich mit den Projekttagen und der Planung des kommenden Schuljahres.

18.–26. FEBRUAR

Wintersportferien

Politische Bildung im Zusammenhang mit den Gemeindewahlen

Die Gewinner des Schreibwettbewerbs – Celice Göldi, Lena Nutt und Johannes Lucke

28. FEBRUAR

Marktplatz Wahlfächer

Die Schülerinnen und Schüler können sich über das Wahlfachangebot für das Schuljahr 2023/2024 informieren.

5. – 12. MÄRZ

LG an der Mathematik-Olympiade

Fast 1700 Schülerinnen und Schüler aus der ganzen Schweiz und Liechtenstein haben in diesem Schuljahr an der ersten Runde der Mathematik-Olympiade teilgenommen. Die Wissenschafts-Olympiaden fördern die Jugendlichen und wecken wissenschaftliche Begabungen und Kreativität. Vom 5. bis 12. März 2023 findet in Aarburg (Kanton Aargau) das nationale Finale der Mathematik-Olympiade statt. Die besten 25 Schülerinnen und Schüler aus der Schweiz und aus Liechtenstein nehmen daran teil. Sie beschäftigen sich mit Algebra, Kombinatorik, Geometrie und Zahlentheorie. Am 1. April werden an der ETH Zürich Gold-, Silber- und Bronzemedaillen verliehen. Leonhard Hasler (Klasse 5Na) und Tobias Marxer (Klasse 7Na) nehmen von Seiten des LG Vaduz am nationalen Finale in Aarburg teil.

6. – 10. MÄRZ

YPAC: Session des Jugendparlaments zur Alpenkonvention in Sonthofen

Das Jugendparlament zur Alpenkonvention (YPAC) tagt vom 6. bis 10. März in Sonthofen im Allgäu. Die 80 Jugendlichen aus zehn Schulen aus den Alpenländern von Frankreich bis Slowenien, darunter sechs Schülerinnen und Schüler des Liechtensteinischen Gymnasiums, treffen sich mit dem Ziel, Probleme aus den Alpen aufzugreifen und in einem simulierten Parlament Lösungsvorschläge auszuarbeiten, die dann jeweils lokalen Politikerinnen und Politikern und Entscheidungsträgern vorgestellt werden. Begleitet werden die Schülerinnen und Schüler von Jette Gstöhl und Susanna Robinigg.

7. – 10. MÄRZ

Theatergruppe «Schalun »

Auch in der zweiten Spielsaison rockt die junge Theatergruppe «Schalun» mit ihrem Stück «Gangster, Girls und Rock ‘n’ Roll» von Oliver Schindler, unter der Leitung von Norman Walch erfolgreich die Bühne.

13. – 17. MÄRZ

Wintersportwoche der Klassen 2B und 2C in Tschagguns

15. MÄRZ

Übertrittsprüfungen in die 2./3./4. Stufe des LG

16. MÄRZ

Gymi For Change unterstützt Kinder in Tansania

Das 5. Charity-Konzert der Gruppe Gymi For Change, ein Wahlfach am Liechtensteinischen Gymnasium, geht am 16. März in der Aula des Gymnasiums über die Bühne. Wie schon im letzten Jahr, geht der Erlös an das Projekt «tumaini kwa watoto – Hoffnung für Kinder in Tansania».

Übergabe des Kinderberichts an die Regierung

Am 28. Februar 2023 überreicht die Klasse 5Wa den Kinderbericht Liechtenstein für den UN-Ausschuss für Kinderrechte an den Regierungsrat Manuel Frick.

Wettbewerb Känguru der Mathematik

Die Klassen der 1. bis 3. Stufe nehmen an diesem internationalen Wettbewerb teil.

20. MÄRZ

European Money Quiz 2023

Die Klasse 4Nb hat die zweitmeisten richtigen Antworten in der kürzesten Zeit abgegeben. Das Quiz ist Teil der European Money Week, einer jährlichen Initiative der European Banking Federation (EBF) zur Förderung von Finanzbildung.

Die Theatergruppe «Schalun» begeistert das Publikum.

Siegerinnen und Sieger beim Känguru der Mathematik

Die LG-Delegation an der Session in Sonthofen

Singen und Musizieren für Kinder in Not

Gruppenbild nach der Präsentation der Werbespots

Konzertabend der Klasse 5Ma

Die Klasse 1E kocht im Rahmen einer Nachhaltigkeitswoche.

28. MÄRZ

Werbespots für regionale Produkte

Am Dienstagabend, den 28. März, präsentieren die Schülerinnen und Schüler der Wirtschaftsklasse 5Wa ihre selbst gestalteten Produkt-Werbespots den Produzenten.

29. MÄRZ

Die 1E kocht in der Mensa

Die Klasse 1E führt in der letzten Märzwoche unter Mithilfe aller Klassenlehrpersonen ein fächerübergreifendes Projekt zum Thema nachhaltig Essen durch. Am Mittwoch kochen und servieren sie gemeinsam mit dem Mensa-Team sowohl herkömmliche als auch vegetarische Lasagne.

30. MÄRZ

Konferenz der Fachvorstände

Die Fachvorstandskonferenz beschäftigt sich mit der Planung des kommenden Schuljahres.

5. APRIL

«soirée musicale» in der Aula

Der Konzertabend der M-Klassen bot auch dieses Jahr ein abwechslungsreiches musikalisches Programm. Das Publikum in der Aula dankt den jungen Musikerinnen und Musikern, für die es immer wieder spannend und lohnend ist, auf der Bühne zu stehen, mit grossem Applaus.

6. APRIL

SCHiLF am LG

Die diesjährige Oster-SCHiLF steht unter dem Thema «Kompetenzorientiertes Prüfen». Ausserdem informiert das Notfall-Team über «Verhalten in Notfällen».

6. – 23. APRIL

Osterferien

16. – 29. APRIL

Sprachaufenthalt in Frankreich für 6. Stufe

Die Schülerinnen und Schüler der 6. Stufe reisen für zwei Wochen nach Frankreich.

28. APRIL

Vegi-Tag in der Mensa

Im Rahmen des BNE-Jahresthemas «Ernährung» fand am 28. April der erste von fünf vegetarischen Tagen in der Mensa statt.

2. MAI

Unterrichtsbesuche der Maturakommission

Die Maturakommission besucht die Klassen der 7. Stufe.

3. MAI

SOS: Vollversammlung

Die Klassensprecherinnen und Klassensprecher treffen sich zur Vollversammlung.

Sprachaufenthalt Informationsabend in der Aula

Die Schülerinnen und Schüler der 5. Stufen und deren Eltern werden über die Durchführung des Sprachaufenthaltes in England informiert.

4. MAI

Pädagogische Klassenkonferenzen der 1. bis 6. Stufe

Die Pädagogischen Klassenkonferenzen der Unter- und der Oberstufe ermöglichen einen wertvollen Austausch zwischen den Klassen- und Fachlehrpersonen.

5. MAI

Abgabe Zwischenbericht für die 1. bis 6. Stufe

Abgabe der Schlussfassung der Facharbeit

Die Schülerinnen und Schüler der 7. Stufe reichen ihre Facharbeiten mit Prädikat im Sekretariat ein.

6. MAI

«Old Hollywood» – Gymi-Ball

Mit grosser Vorfreude und guter Kleidung treffen die Gäste zu einem stimmungsreichen Abend zum Thema «Old Hollywood» ein. Man kann sich entweder in der für das Event stilvoll eingerichteten Turnhalle bei Musik von einem DJ vergnügen oder bei Wein, gemütlicher Stimmung und guten Gesprächen im Foyer verweilen. Der Abend ist von einer ausgelassenen Stimmung geprägt und ist ein grosser Erfolg sowohl für die Organisatorinnen und Organisatoren als auch für die Besucherinnen und Besucher.

9. MAI

Workshop der LG Band mit Manuel Marxer

Als Vorbereitung für ihr nächstes Konzert, veranstaltet die LG Band unter der Leitung von Karl Marxer einen Workhop mit dem Schlagzeuger und ehemaligen Schüler Manuel Marxer.

10. MAI

Patenbetriebsbesuch der 6Ws bei der Hoval AG

Im zweiten Besuch im Rahmen des Patenbetriebsprojektes geht es um das Thema Marketing. Carmen Auer, welche in der Marketingabteilung tätig ist, erläutert auf anschauliche Weise, wie wichtig für die Unternehmung das Thema Marke und in diesem Zusammenhang das Marketing ist.

11. MAI

Konferenz der Fachvorstände

Die Konferenz der Fachvorstände beschäftigt sich mit dem Facharbeiten Reglement und Auslandsaufenthalten.

Europatag am LG

Herr Michael Flügger, Botschafter der Bundesrepublik Deutschland in der Schweiz und für das FL, diskutiert mit der 4. Stufe.

12. MAI

Abgabe der Schlussfassung der Facharbeit

Die Schülerinnen und Schüler der 6. Stufe reichen ihre Facharbeiten mit Prädikat im Sekretariat ein.

Offizieller Spatenstich für den Neubau

Die Regierungsrätinnen Dominique Hasler, Graziella Marok-Wachter, der Architekt Ivan Cavegn und eine offizielle Delegation feiern den Spatenstich für den Neubau beim SZM.

17. MAI

MINI Schual – DINI Schual

Die Gemeindeschulen Eschen-Nendeln besuchen das Liechtensteinische Gymnasium.

24. MAI

Einführungsnachmittag für neu eintretende Schülerinnen und Schüler der 1. bis 4. Stufe und deren Eltern

Notenkonferenz für die Klassen der 7. Stufe und Zulassungskonferenz der Maturakommission

Im Anschluss an die Notenkonferenz der 7. Stufe führt die Maturakommission die Zulassungskonferenz durch, an der die Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen offiziell zur Matura zugelassen werden.

Kein Gymi-Ball ohne Eröffnungstanz

Gute Stimmung bei den Proben für das Konzert

Gemeinsam für und über Europa im Austausch

Offizieller Spatenstich für den Neubau

Das Team hinter dem Vorlesetag

Johannes Lucke bei seinem beeindruckenden Konzert in der Aula

Abschiedskonzert von Karl Marxer und der LG-Band

Das Wahlfach Kochen bei der Vorbereitung für den Mittag

24. MAI

Ganz Liechtenstein liest – so auch das LG

Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 3C, 3D und 3E von Marlies Kessler, Christof Marquart bzw. Anton Stelzer lesen aus ihren selbstverfassten Klassenromanen bzw. individuell geschriebenen Texten vor. Dabei gibt es Krimis und Abenteuer-Fantasy-Geschichten zu bestaunen. Die jungen Autorinnen und Autoren begeistern ihr Publikum mit raffinierten, kreativen und ernsten Themen und Aktionen, die auch Interaktion und aktives Zuhören einfordern. Im Anschluss an die Lesungen können die interessierten Leserinnen und Leser an Buchständen einer von der Klasse 3D bunt gestalteten Buchmesse weitere Ideen für spannende Lektüren sammeln.

25. MAI

LLK mit anschliessendem Grossen LG-Quiz

An der Lehrerinnen- und Lehrerkonferenz werden Die Projekttage und diverse Reglemente diskutiert. Im Anschluss organisieren die Vertrauenslehrpersonen einen Charity-Apéro zugunsten der Erdbebenhilfe in der Türkei und in Syrien mit Pub-Quiz und türkischen Spezialitäten.

26. MAI

Letzter Schultag 7. Stufe

Die Schülerinnen und Schüler der 7. Stufe verabschieden sich mit einem Maturastreich und einer Präsentation in der Aula von ihren Mitschülerinnen und Mitschülern.

30. MAI – 2. JUNI UND 5. JUNI

Schriftliche Maturaprüfungen in der Mehrzweckhalle Spoerry

An fünf Prüfungstagen absolvieren die Schülerinnen und Schüler der 7. Klassen ihre schriftlichen Maturaprüfungen.

7. JUNI

«Sounds of Cinema» am LG – Charitykonzert

Am 7. Juni gab Karl Marxer mit der LG-Band und Gästen sein Abschiedskonzert in der Aula. Das Konzert und der anschliessende von der Gruppe Gymi For Change organisierte Apéro wurden unter das Motto «Erdbebenhilfe in Syrien» gestellt. Dementsprechend wird syrisches Fingerfood angeboten. Die erfreuliche Spendensumme von CHF 2 300 kommt dem Verein Lindauhilfe zugute, der direkt im Erdbebengebiet Hilfsprojekte betreut.

12. JUNI

SuS kochen in der Mensa

Das Wahlfach Kochen ist erneut eingeladen, mit dem Mensateam für die ganze Schule zu kochen. Glücksrollen und Bami Goreng werden in grossen Mengen hergestellt und finden viele Abnehmer.

13. JUNI

Ein Klavierkonzert mit Johannes Lucke 2D

Die Klassen der ersten und zweiten Stufe besuchen das Konzert von Johannes Lucke aus der 2D in der Aula.

14. JUNI

Vorspielabend der Klasse 5Ma

Nach intensivem Üben im Musikunterricht und auch zuhause haben die Schülerinnen und Schüler der 5. Klasse aus dem Profil Kunst, Musik und Pädagogik die Möglichkeit, ihre Talente auf der Bühne zu präsentieren. Auch in der Klasse herrschte gespannte Erwartung, da einige noch nie gesehen bzw. gehört haben, wie ihre Mitschülerinnen und Mittschüler ihre Instrumente spielen oder singen. Überraschenderweise ist die Stimmung aber nicht angespannt, sondern vielmehr erfreut und locker. Diese Atmosphäre durchzieht die gesamte Veranstaltung.

15. JUNI

Maturaprüfung im Fach Musizieren

Die Schülerinnen und Schüler mit dem Schwerpunkt Musik absolvieren den praktischen Teil ihrer Maturaprüfung im Peter-Kaiser-Saal in Eschen.

Notenkonferenz 1. bis 3 Stufe

20. – 23. JUNI UND 24. JUNI

Mündliche Maturaprüfungen

Die Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen legen ihre mündlichen Prüfungen ab.

22. JUNI

Konferenz der Fachvorstände

Die Fachvorstände besprechen den Terminplan des kommenden Schuljahres und verabschieden einige Reglemente.

24. JUNI – 2. JULI

Sprachaufenthalt England

Nach einem langen Unterbruch können die 5. Stufen einen, in diesem Jahr verkürzten, Sprachaufenthalt in England absolvieren.

27. JUNI

Präsentation der Klassenprojekte zum Thema Ernährung (Klassen 1. bis 6. Stufe)

In der Aula wurden die Siegerprojekte des Nachhaltigkeitswettbewerbs vorgestellt.

28. JUNI

«Meet a Scientist» – 6Na und 6Nb an der ETH

Einen direkten Einblick in aktuelle Forschungsthemen, in persönliche Arbeitsweisen und Interessen zu erhalten, tönt nicht nur spannend, sondern ist es auch. Die Klassen 6Na und 6Nb hatten im Rahmen des Geografieunterrichts zum Thema Klimatologie und Wetter bei Rahel Schönenberger und Stefan Schmidle die Chance, mit dem Atmosphärenphysiker Heini Wernli an der ETH in den Austausch zu kommen.

Matura Schlusskonferenz mit anschliessender Einladung zum Matura-Apéro durch die Elternvereinigung des Gymnasiums (EVLG)

Im Anschluss an die Maturaschlusskonferenz organisiert die Elternvereinigung des LG (EVLG) den liebevoll gestalteten Matura-Apéro bei dem die erfolgreichen Maturandinnen und Maturanden mit den Lehrpersonen auf die bestandene Matura anstossen können.

30. JUNI

Matura-Empfang auf Schloss Vaduz

Am Freitag, den 30. Juni empfängt S.D. Erbprinz Alois von und zu Liechtenstein die Maturandinnen und Maturanden des Abschlussjahrgangs 2023 auf Schloss Vaduz. Der Erbprinz nutzt den Anlass, um mit den Schülerinnen und Schüler ins Gespräch zu kommen und gratuliert ihnen zu ihren Leistungen.

1. JULI

Maturafeier im SAL

Die 102 erfolgreichen Maturandinnen und Maturanden des Liechtensteinischen Gymnasiums erhalten im SAL in Schaan im Rahmen der Maturafeier ihre Maturazeugnisse. So wird im Beisein von Familienangehörigen, Lehrpersonen, Rektorat, Verwaltung, Vertreterinnen und Vertretern aus Politik und Gesellschaft sowie von weiteren geladenen Gästen die bestandene Matura gefeiert und in verschiedenen Reden auf unterschiedliche Art thematisiert. Den musikalischen Rahmen gestalten Maturandinnen und Maturanden aus der 7Ma. Zuvor gab es in der Kathedrale in Vaduz eine gemeinsame Besinnung. Auch kann man sich bei einem Apéro über das Geleistete und die gemachten Erfahrungen austauschen.

Der Chor der Klasse 5Ma beim Vorspielabend

Der Empfang auf Schloss Vaduz bietet einen Rahmen für interessante Gesprache.

Schülerinnen und Schüler an der Wirtschaftswoche

Wir starten mit einer gemeinsamen Aktivität in die Projekttage.

Run and Bike am Sporttag der Unterstufe

3. – 7. JULI

Wirtschaftswoche für die Schülerinnen und Schüler der 6. Stufe

Vor den Sommerferien haben alle Schülerinnen und Schüler der 6. Klassen des Liechtensteinischen Gymnasiums die Möglichkeit in die Rolle der Geschäftsleitung eines Unternehmens zu schlüpfen. Während die Wirtschaftswoche von der Liechtensteinischen Industrie- und Handelskammer (LIHK) organisiert wird, findet die Durchführung in den Mitgliedsunternehmen Hilti Aktiengesellschaft, Hoval Aktiengesellschaft, Ivoclar, Oerlikon Balzers und Swarovski AG statt. Unterstützt von einem interaktiven Computerprogramm begleiten erfahrene Führungskräfte aus der Wirtschaft die 90 Jugendlichen während der Woche und lassen sie so «Wirtschaft erleben».

3. – 7. JULI

Projekttage für die Schülerinnen und Schüler der 1. bis 5. Stufe

Von Montag bis Freitag der letzten Schulwoche gibt es für die Schülerinnen und Schüler des LG ein alternatives Bildungsprogramm im Rahmen der Projekttage. Die verschiedenen Fachschaften und Fächergruppen des LG organisieren hierfür abwechslungsreiche Lerneinheiten. Jeden Morgen gibt es einen gemeinsamen Start, bevor dann in kleineren Gruppen die unterschiedlichen thematischen Schwerpunkte erarbeitet und kreativ umgesetzt werden.

4. JULI

Notenkonferenz 4. bis 6. Stufe

6. JULI

Sport und Wandertag

Am Donnerstag, den 6. Juli findet der zweite alljährliche Sport- und Wandertag statt. Während die Klassenstufen 4 bis 7 wandern, vergnügen sich die Klassenstufen 1 bis 3 am Sporttag.

7. JULI

Zeugnisausgabe und Semesterschluss für alle Stufen

Die Schülerinnen und Schüler erhalten ihre Zeugnisse und nach einem gemeinsamen Abschluss in der Turnhalle beginnen die Sommerferien.

Verabschiedung von Lehrpersonen und gemeinsamer Ausklang des Schuljahres

Das Kollegium verabschiedet sich in der Aula von Kolleginnen und Kollegen, die im kommenden Schuljahr nicht mehr an der Schule sein werden. Im Anschluss daran findet im Rahmen des vom Gymnasiallehrerinnen und -lehrerverein organisierten Apéros ein gemütlicher Ausklang des Schuljahres statt.

8. JULI

Einführungstag für neue Lehrpersonen

Das Schulamt lädt alle neuen Lehrpersonen zu einem Einführungstag ein.

Schülerinnen und Schüler

1A

Klassenlehrerin: Lanter Claudia

Congiu Laura, Schaan
Dufner Sarah, Triesen
Fölsche Sophia, Oberriet *
Frick Laurin, Eschen
Frommelt Laetitia, Triesen
Gerner Alexander, Eschen
Hilbe Maurus, Schaan
Kind Raphael, Gamprin
Öhri Jennifer, Ruggell
Quaderer Julian, Eschen
Reutegger Tim, Ruggell
Scheerer Maximilian, Ruggell
Schuler Alija, Triesenberg
Schuler Denja, Triesenberg
Vogel Silvio, Schaan
Vogt Kevin, Schaan
Wirtz Ben, Schaan

1B

Klassenlehrerin: Bonderer Larissa

Beck Alina, Schaan
Beck Alissia, Schaan
Büchel Olivia, Schellenberg
De Carlo Gioia, Schellenberg
Eberle Seraina, Balzers **
Gomez de Luis Keno, Mauren
Haas Leandro, Mauren
Lampert Simon, Triesen
Madin Marwan, Triesen
Meier Michelle, Mauren
Neidow Jonathan, Mauren
Oberhauser Lexie, Mauren
Quaderer Fabiano, Schaan
Riesen Sina, Balzers **
Risch Alicia, Triesen
Rüttimann Sophia, Triesen **
Schädler Karl, Schaan
Wanger Simon, Schellenberg
Weishaupt Lara, Triesen

1C

Klassenlehrerin: Kremmel Nina

Gerner Jakob, Eschen
Gerster Luis, Triesen
Gstöhl Alba, Eschen
Gurschler Gabriel, Triesen
Ljatifi Benjamin, Schaanwald
Lussi Noah, Mauren
Meier Manuel, Eschen
Oehler Jaron, Mauren
Raich Alina, Triesen
Riener Lionel, Eschen
Roth Noah, Triesen
Schädler Leona, Mauren
Schlegel Ina, Triesen
Schmid Lena, Mauren
Spasov Isabella, Mauren

1D

Klassenlehrerin: Eberle Ingrid

Abdi Devin, Vaduz
Alder Anna-Sophia, Balzers
Beck Anna, Triesenberg
Bühler Mats, Triesenberg
Deicha Aline, Vaduz
Grämiger Janice, Balzers
Gruhl Jonathan, Balzers
Insinna Eliana, Planken
Kranz Raoul, Planken
Mönkangsar Chödhar, Balzers
Nipp Marius, Balzers
Schwenninger Ronja, Planken
Semiz Sena, Schaanwald
Thöny Helena, Vaduz
Wolfinger Leoni, Triesenberg
Xhoxhaj Eliona, Vaduz

1E

Klassenlehrerin: Crossley Andrea

Büchel Joanna, Ruggell
Büchel Mia, Gamprin
De Luca Peinhopf Bruno, Vaduz
Farrèr Andrin, Ruggell
Gangl Anouk, Gamprin
Geiger Alice, Vaduz
Hagen Nele, Vaduz
Hassler Greta, Ruggell
Hassler Paul, Ruggell
Reuteler Melina, Gamprin
Risch Benedikt, Vaduz
Schafhauser Viktoria, Planken
Schwyzer Rafael, Gamprin
Vogt Simon, Gamprin
Wilhelm Malea, Nendeln

2A

Klassenlehrerin: Unterkofler Stefanie

Berger Sophie, Triesenberg
Caduff Andrina, Balzers
Eberle Lorin, Balzers
Engler Lara, Balzers
Falk Johanna, Schaan
Frick Soe, Balzers
Gschwend David, Nendeln **
Kaufmann Enya, Balzers
Kaufmann Janick, Balzers
Kaya Ekmel, Nendeln
Kindle Jonas, Triesenberg
Püntener Nino, Schaan
Reithner Leonhard, Schaan
Rohrer Carlo, Nendeln
Schädler Jack, Triesenberg
Schmid Hannah, Triesenberg
Schnider Selina, Triesenberg
Schurte Tim, Nendeln
Seeger Aaron, Balzers
Urschitz Lionel, Triesenberg
Vogt Muriel, Triesenberg
Waldherr Lia, Vaduz
Walser Linda, Schaan

2B

Klassenlehrerin: Gstöhl Jette

Anderegg Theodor, Wildhaus
Biçer Ela, Eschen
Bruckner Amika, Buchs
Chern-Hess Marcel, Buchs **
Dolic Amani, Eschen
Draneviciute Ruta, Buchs
Eggimann Gian, Eschen
Ellensohn Stephanie, Schellenberg
Hanselmann Alessia, Ruggell
Hasler Philomena, Eschen
Indra Marco, Eschen
Kaya Lorin, Vaduz

Kindle Alessia, Mauren
Klingler Lian, Ruggell
Matheis Alexander, Eschen
Matt Fiona, Mauren
Neuherz Jan-Christian, Schaan
Oehri Chiara, Ruggell
Rosenkranz Anna, Wildhaus
Schlegel Jonathan, Mauren
Schwärzler Hannah, Eschen
Spasov Rafael, Mauren
Von Loesch Lea, Mauren
Wohlwend Anika, Eschen

2C

Klassenlehrerin: Ellensohn-Bröll Sabine

Casanova Diana, Balzers
Deicha Alexandre, Vaduz
Di Benedetto Matteo, Triesen
Drolshagen Noah, Vaduz
Gantner Jessica, Schaan
Göldi Nevio, Balzers **
Hainschwang Naomi, Balzers
Kaiser Raphaela, Planken
Kindle Annmarie, Triesen
Kropshofer Tobias, Schaan
Nad Lara, Triesen
Nef Sandro, Vaduz
Negele Timon, Vaduz
Ospelt Colm, Vaduz
Quaderer Livio, Schaan
Rebmann Milena, Schaan
Risch Gabriel, Vaduz
Schädler Leo, Schaan
Schatz Julian, Triesen
Sele Lukas, Schaan
Tönz Irina, Balzers
Wohlwend Kim, Triesen

2D

Klassenlehrerin: Walch Daria

Beck Kira, Schaan
Bibb Elise, Schaan
Fischer Daniel, Eschen
Flury Lisa, Schaan
Frick Johanna, Triesen
Frohnecke Georg, Schaan
Frommelt Lukas, Eschen
Gstöhl Emilia, Eschen
Huston Ella, Vaduz
Kaplan Gamze, Gamprin
Kind Moritz, Gamprin
Kiss David, Schaan
Lang Nils, Triesen
Luchs Flavia, Schaan
Lucke Johannes, Triesen
Marxer Luca, Eschen
Marxer Rosa, Vaduz
Meyer Ruben, Gamprin
Meyer Simon, Gamprin
Rüttimann Colin, Triesen
Schurti Giandrin, Triesen **
Stauffacher Hanna, Vaduz
Strunk Enya, Vaduz
Tkachenko Michael, Triesen

3A

Klassenlehrer: Huber Sven

Anton Theo, Walenstadt
Beck Eva, Schaan
Berry Nina, Mauren
Blum Fabio, Mauren
Foser Dominik, Balzers
Hoch Olivier, Triesen
Keranovic Lejla, Balzers
Moll Sabrina, Schaan
Neusüss Lena, Eschen
Nipp Diego, Triesen
Ospelt Maxime, Balzers
Pedrazzini Sandro, Triesen
Raich Lisa, Triesen
Ritter Jael, Mauren
Sabljo Nicolas, Eschen
Schädler Basil, Schaan
Stocker Rebecca, Balzers
Stocker Venice, Balzers
Tribelhorn Elin, Balzers
Vogt Stefan, Triesen
Widmer Andrin, Triesen
Zecic Lea, Triesen
Zogg Nevio, Triesen

3B

Klassenlehrerin: Fehr Charline

Auderset Noreen, Schaan
Batliner Hanna, Schaan
Bloch Edgar, Schaan
Bombini Stella, Vaduz
Da Silva Pereira Madalena, Vaduz
Hassler Lorenz, Ruggell
Hofmänner Samuel, Ruggell
Karakoç Arda, Triesen
Klobucar Louis, Vaduz
Lanz Simeon, Ruggell
Marxer Pia, Schaan
Ospelt Julian, Vaduz
Quaderer Lorenz, Schaan
Specht Muriel, Ruggell
Strässle Lou, Ruggell
Walch Marco, Ruggell
Wenaweser Paul, Schaan
Wistawel Malea, Ruggell

3C

Klassenlehrer: Schmidle Stefan

Abenthung Chiara, Gamprin
Astore Tiziano, Ruggell
Büchel Samuel, Ruggell
Gafner Alexander, Ruggell
Galati Davide, Eschen
Gall Anika, Schaan
Gerner Linus, Eschen
Göldi Celice, Ruggell
Gstöhl Julian, Eschen
Gstöhl Luis, Eschen
Heeb Jaro, Gamprin
Jehle Magdalena, Schaan
Jehle Teresa, Schaan
Keutschegger Sara, Gamprin
Kind Alexia, Gamprin
Kind Tabea, Gamprin
Leibfried Philipp, Eschen

3D

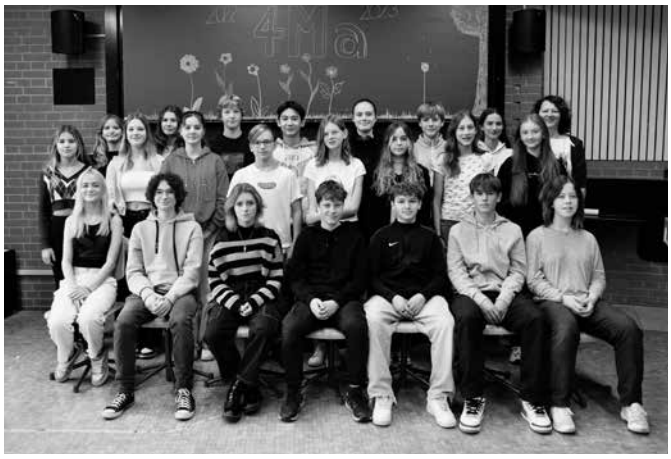
Klassenlehrer: Biedermann Heinz

Banzer Livio, Triesen
Batliner Lena, Triesen
Büchel Valerie, Schellenberg
Bühler Nils, Triesenberg
Grämiger Ruben, Balzers
Hernler Destina, Triesen
Indermaur Svea, Balzers
Kieber Layla, Eschen
Mohamed Rayan, Balzers
Näscher David, Mauren
Niggli Johanna, Balzers
Öhri Maximilian, Schaanwald **
Ratnam Shana, Triesenberg
Riener Maylén, Eschen
Rohr Luka, Triesen
Sigron Melanie, Triesen
Vögel Ferdinand, Mauren
Wanger Luca, Balzers
Wohlwend Johannes, Schellenberg
Zünd Luc, Mauren

3E

Klassenlehrer: Stelzer Anton

Benndorf Tom-Louis, Grabs
Ebner Fenja, Vaduz
Fernandes Da Silva Jack, Schaan
Frick Paul, Schaan
Heyden Taavi, Triesen
Hollmann Nicola, Malans
Kaganov Timofej, Vaduz
Kunz Smilla, Schaan
Löbach Tim, Vaduz
Mikus Jayden, Ruggell
Monauni Orell, Mauren
Ortiz Rodriguez Naiara, Schaan
Riesen Geraldine, Triesen **
Russenberger Anna, Schaan
Telser Sebastian, Triesen
Vogt Leandro, Schellenberg



4Ma

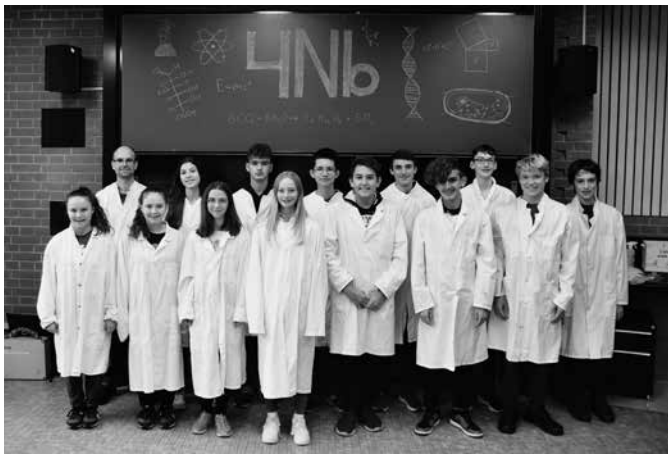
Klassenlehrerin: Olschnögger-Vogt Birgit

Astore Estella, Ruggell
Büchel Luis, Vaduz
Eberle Luis, Balzers
Frick Laura, Balzers
Frommelt Samuel, Eschen
Gangl Noah, Gamprin
Gstöhl Linus, Eschen
Gunsch Jaina, Balzers
Heeb Hannah, Gamprin
Kalberer Natanael, Balzers
Kolesnikova Liza, Nendeln
Lingg Joahchim, Schaan
Makarenko Alisa, Schaan
Mürle Leonie, Triesen
Oehry Melanie, Ruggell
Ospelt Stephanie, Vaduz
Phlipp Amelie, Schaan
Plich Lorena, Gamprin
Schafhauser Vinzenz, Planken
Sigel Lea, Vaduz
Steiner Lena, Gamprin
Uebersax Emma, Mauren

4Na

Klassenlehrerin: Mettler Simone

Althof Max, Eschen
Bibb Laurent, Schaan
Büchel Felix, Gamprin
Büchel Henrik, Ruggell
Früh Anna, Ruggell
Hasler Pyry, Ruggell
Kiss Karolina, Schaan
Meier Joel, Gamprin
Nutt Michael, Schaan
Szepessy Aron, Mauren
Vinçonneau Sacha, Schaan
Vogelsang Vincent, Schaan
Volianska Kira, Vaduz



4Nb

Klassenlehrer: Bettin Oliver

Appel Carlota, Schaan
Chern-Hess Lucca, Buchs
Gülbahar Efe, Vaduz
Hohenegger Elias, Vaduz
Hollenstein Laurina, Balzers
Hollenstein Salome, Balzers
Hoop Claudio, Eschen
Kaufmann Andrina, Balzers
Mauchle Joel, Balzers
Peter Philipp, Balzers
Risch Serafin, Vaduz
Schreiber Raphael, Schellenberg
Zobel Sienna, Balzers

4Sa

Klassenlehrerin: Kessler Marlies

Bliznekov Jacob, Vaduz
Brunhart Helena, Schaan
Crossley Emma, Frastanz
Deicha Nathalie, Vaduz
Estermann Theresa, Eschen
Frick Nicolas, Schaan
Gstöhl Sofia, Eschen
Haas Loredana, Schaan
Marinkovic Lea, Eschen
Mestre Cuello Alicia, Triesen
Nägele Amélie, Vaduz
Oreskova Simona, Vaduz
Rehak Fiona, Triesen
Reithner Carlotta, Schaan
Risch Daniel, Triesen
Roth Athina, Triesen
Turkusevic Una, Triesen
Ziegler Erja, Mauren

4Wa

Klassenlehrer: Klocker Michael

Bartels Tim, Ruggell
Beck Rebecca, Triesenberg
Brunhart Anina, Triesen
Egli Lucas, Triesen
Frick Carl, Balzers
Hilti Naomi, Vaduz
Hoop Fabian, Schaan
Kindle Caroline, Triesen
Laternser Johannes, Triesen
Lendi Lukas, Vaduz
Matt Leon, Mauren **
Ospelt Ladina, Vaduz
Prasch Jacqueline, Vaduz
Rutz Alexander, Vaduz
Schurti Lucas, Balzers
Streule Tim, Triesen
Vazquez Dominguez Nayeli, Vaduz
Wachter Stella, Triesen
Widmer Elia, Triesen
Zivanovic Andjela, Mauren

4Ws

Klassenlehrer: Marti Christian

Aljimovic Samina, Triesen
Brunhart Fabia, Ruggell
Clare Maja, Balzers
Cristallo Laura, Triesen
Frick Selina, Balzers
Gianesini Noah, Eschen
Gutowski Nicolas, Planken
Inhelder Fabian, Sennwald
John Fabio, Ruggell
Kaiser Maximilian, Balzers
Konzett Benjamin, Triesen
Matheis Leonie, Eschen
Meier Gabriel, Schaan
Morina Anisa, Schaan
Nägele Emilia, Triesenberg
Quirici Anna, Mauren
Roth Fernando, Triesenberg
Schädler Eliane, Schaan
Scheerer Fabian, Ruggell
Schneider Anakin, Vaduz
Stocker Leana, Balzers

5Ma

Klassenlehrer: Walch Norman

Beck Romy, Vaduz
Berger Alice, Triesenberg **
Bölke Gwendolin, Ruggell
Camedda Alessia, Triesen
Eberle Hannah, Triesenberg
Egli Sophia, Schaan
Gafner Juliana, Ruggell
Göldi Marie, Mauren
Göldi Valennia, Mauren
Gurschler Anna-Lena, Triesen
Luchs Lavinia, Schaan
Müller Giulia, Ruggell
Pfister Livia, Ruggell
Real Mina, Vaduz
Rehak Franziska, Triesen
Remonato Chiara, Vaduz
Rudloff Lilly, Ruggell
Rupp Raphael, Schaan
Schädler Noah, Vaduz
Schocher Jaara, Mauren
Strehlau Sophie, Vaduz
Yurt Sila, Vaduz

5Na

Klassenlehrer: Ragettli Gian

Frick Zora, Balzers
Giorgetta Leo, Schaan
Hasler David, Gamprin
Hasler Fabian, Gamprin
Hasler Leonhard, Eschen
Kaufmann Hannah, Balzers
Mayer Leonhard, Eschen
Nestler Matthias, Schaan
Neusüss Niklas, Eschen
Nigg Tamara, Balzers
Quaderer Severin, Schaan
Roth Fabrice, Vaduz
Steiger Anna, Schaan
Vogt Giulio, Schellenberg
Von Loesch Viola, Mauren

5Nb

Klassenlehrer: Zerlauth Martin

Allgäuer Florian, Ruggell
Batliner Georg, Schaan
Bürzle Florian, Balzers
Fark Raphael, Vaduz
Heutschi Leonie, Schaan
Hofer Adrian, Balzers
Keller Phileas, Vaduz
Meier Fiona, Triesen
Schwenninger Jan, Planken
Tino Lorenzo, Planken
Verling Jonas, Vaduz
Wille Konstantin, Balzers
Wohlwend Jakob, Schellenberg
Wolf Annika, Gamprin

5Sa

Klassenlehrer: Holzer Martin

Auderset Adina, Schaan **
Berger Nina, Vaduz
Cosentino Nicola, Vaduz
Das Neves Macieira Jennifer, Schaan
Eberle Elias, Balzers
Geiger Eva, Vaduz
Hasler Eva-Maria, Schellenberg
Hürlimann Felix, Schaan
Hüssy Kleo, Triesen
Korner Katharina, Triesen
Meyer Sarah, Gamprin
Reithner Julia, Schaan
Romar Bermudez Muriel, Schaan
Schurte Anou Eve, Triesen
Schurte Ilea, Nendeln
Steffens Patrick, Schaan
Wilhelm Lavinia, Nendeln

5Sb

Klassenlehrerin: Bechtold Antonia

Aggeler Diana, Triesen
Catalano Juana, Mauren
Da Silva Sergio Beatriz, Eschen
Fernandes Mendes Rafael, Schaan
Frick Alisha, Schaan
Frick Joel, Schaan
Frick Yannick, Schaan
Fuchs Valentin, Eschen
Hoop Gioia, Schaan
Kaiser Alice, Balzers
Kaiser Sophie, Balzers
Mungo Noe, Schaan
Nägele Joèl, Ruggell
Nutt Lena, Schaan
Schlegel Franziska, Mauren
Suhner Raphael, Schaan
Wohlwend Sven, Schellenberg

5Wa

Klassenlehrerin: Robinigg Susanna

Beck Anna, Schaan
Büchel Elias, Schellenberg
Harm Sophia, Mauren
Hasler Angelina, Gamprin
Herberstein Pius, Vaduz
Hirschmann Lena, Mauren
Hofbauer Raphael, Planken
Lampert Lea, Triesenberg
Öhri Magnus, Schaanwald
Risch Timo, Triesen
Specht Laurin, Ruggell
Vögel Theo, Mauren
Wohlwend, Annalena, Mauren
Zech Sienna, Mauren
Zogg Alexander, Ruggell

5Wb

Klassenlehrerin: Nowak Anke

Banzer Sina, Triesen
Batliner Mario, Eschen
Bechter Maximilian, Triesen
Fuchs Aidan, Triesen
Gall Rebecca, Schaan
Gstöhl Nizar, Balzers
Habsburg-Lothringen Philipp, Vaduz
Näscher Lena, Mauren
Ospelt Jannik, Vaduz
Ott Jolina, Nendeln
Risch Maximilian, Triesen
Risch Nicolas, Triesen
Schmidle Livia, Balzers
Vogelsang Helena, Schaan
Wachter Luca, Triesen

5Ws

Klassenlehrer: Kaufmann Custer Jürg

Abidi Yonas, Vaduz
Bever Sebastian, Vaduz
Biedermann Dara, Schellenberg
Brunhart Janik, Ruggell
Dopieralski Anna-Kira, Schaanwald
Hasler Luis, Triesen
Indra Mariella, Eschen
Jaillant Lorick, Triesen
Keller Joel, Vaduz
Keller Julian, Gamprin
Kranz Amelie, Planken
Leimgruber Nehemia, Balzers
Luque Notaro Fabio, Balzers
Nipp Alessandro, Triesen
Schläppi Maveva, Gamprin
Vogt Aurelius, Balzers
Vonbun Moris, Balzers
Yasar Zahide, Schaanwald

6Ma

Klassenlehrerin: Frommelt Corinna

Cornal Helen, Mauren
Feger Vellory, Vaduz
Fischer Victoria, Eschen
Gassner Monet, Vaduz
Häcker Lil-Louise, Schaan
Hasler Melanie, Schaan
Nägele Anne-Sophie, Triesenberg
Pahlke Caroline, Triesen
Rohrer Elena, Schaan
Saleem Jonas, Schaan
Sele Timea, Triesen
Sigg Alessia, Schaan
Stamm Amy, Ruggell
Tran Melina, Vaduz
Trautmann Richard, Balzers

6Na

Klassenlehrer: Oehry Daniel

Beck Lorena, Planken
Crossley Tom, Frastanz
De Carlo Giuliano, Schellenberg
Göldi Adriano, Triesen
Hornich Lisa, Ruggell
Jaillant Alex, Triesen
Niggli Sebastian, Balzers
Nutt Raffael, Triesenberg
Ospelt Kilian, Vaduz
Pfeiffer Sophia, Schaanwald
Tribelhorn Mika, Balzers
Vogt Merlin, Triesenberg
Wilhelm Alexander, Schaan

6Nb

Klassenlehrer: Jehle Lorenz

Arambajsa Katarina, Nendeln
Buob Massimo, Nendeln
Dottore Davide, Triesen
Heeb Ladina, Gamprin
Islitzer Luca, Schaan
Kardesoglu Burak, Nendeln
Leopoldino Chiara Pereira Enzo, Balzers
Marxer Michelle, Nendeln
Matt Pierin, Schellenberg
Nguyen Jeffrey, Eschen
Noser Samuel, Vaduz
Schierscher Maxim, Schaan
Stocker Sebastian, Balzers

6Sa

Klassenlehrerin: Kofler Alexandra

Benz Madeleine, Triesenberg
Büchel Laurin, Ruggell
Clare Aileen, Balzers
Dobcsányi Léna, Mauren
Forstinger Nico, Triesen
Gassner Tamara, Balzers
Giesinger Franco, Mauren
Hundertpfund Pierina, Vaduz
Konzett Sarah, Triesen
Pauger Valentina, Schaan
Schwendinger Sophia, Ruggell
Serralva Marques Ramon, Balzers
Sigg Anastasia, Vaduz
Völkl Christian, Eschen

6Sb

Klassenlehrerin: Hoch Anja

Anderegg Paul, Wildhaus
Beck Larissa, Gamprin
Büchel Leonie, Ruggell
Carroccia Martina, Mauren
Casagrande Gioia, Schaan
Clare Elisa, Balzers
Cruz Joana, Eschen
Grübel Paola, Schaanwald
Gstöhl Fabia, Eschen
Keutschegger Joëlle, Gamprin
Kind Sophia, Gamprin
Lendi Fiona, Vaduz

Moll Vanessa, Schaan
Schiedt Robert, Gamprin

6Ws

Klassenlehrer: Marquart Christof

Baker Justin, Triesen
Bever Andreas, Vaduz
Biedermann Mia, Schaan
Eggenberger Maël, Ruggell
Fischer Nora, Feldkirch
Hanke Leo, Schellenberg
Jehle Viviane, Schaan
Kindle Gian, Balzers
Lampert Leo, Triesen
Mautz Leonie, Balzers
Meier Sebastian, Schaan
Oreskova Diana, Vaduz
Ospelt Nico, Triesen
Pfeffer Michael, Balzers
Schachenhofer Tim, Gamprin
Schädler Luisa, Triesenberg
Schädler Nathalie, Triesenberg
Schustereit Ladina, Schaanwald
Seger Marten, Vaduz **
Züger Samuel, Planken
Zünd Yannick, Mauren

7La

Klassenlehrerin: Hasler Stefanie

Biedermann Amélie, Schaan
Gerner Ruben, Eschen
Hagen Niels, Vaduz
Hüssy Karla, Triesen
Real Mikkel, Vaduz
Schädler Lea, Triesenberg
Schädler Rubinio, Eschen
Von Loesch Anna, Mauren
Widmann Korbinian, Vaduz
Ziegler Jarno, Mauren

7Ma

Klassenlehrer: Wanger Georg

Abidi Iman, Vaduz
Bäumker Felix, Schaan
Bühler Noah, Triesenberg
Feirich Patricia, Gamprin
Goop Salome, Schellenberg
Gurschler Christina, Triesen
Luchs Benjamin, Schaan
Marti Julia, Schaan
Novotny Ronja, Mauren
Riesen Joel, Triesen
Stocker Liam, Balzers
Tokic Maja, Schaan
Türkyilmaz Ece Tuana, Triesen
Wilke Julia, Mauren
Wymann Jolina, Balzers

7Na

Klassenlehrer: Wohlwend Lorenz

Banzer Luis, Triesen
Botterini de Pelosi Emilia, Vaduz
Bragagna Alessio, Mauren
Egli Luisa, Schaan
Frick Gabriel, Triesen
Giorgetta Elia, Schaan
Hilti Samuel, Schellenberg
Jehle Julian, Schaan
Marxer Pascal, Eschen
Marxer Tobias, Mauren
Niggli Jakob, Balzers
Nüesch Celine, Eschen
Ospelt Hannah, Balzers
Rongpotsang Künpella, Schaan
Schlegel Johannes, Balzers
Sprenger Noah, Balzers
Vogt Chiara, Triesen
Vogt Jonathan, Vaduz
Wilhelm Isabella, Schaan

7Sa

Klassenlehrerin: Thüringer-Schiestl Nina

Cruz Nunes Adriano, Mauren
Domenjoz Louisa, Eschen
Fischer Mark, Eschen
Fischli Lara, Triesenberg
Foser Vanessa, Triesenberg
Frick Angelina, Nendeln
Gassner Noemi, Triesen
Gert Chiara, Gamprin
Hasler Chiara, Gamprin
Lanz Tamara, Ruggell
Lässer Adrian, Eschen
Nigsch Valentin, Schaan
Szepessy Lili, Mauren
Vogt Elisabeth, Schellenberg
Wanger Constantin, Triesen

7Sb

Klassenlehrer: Vogt Gregor

Baumann Lisa, Balzers
Frick Graziella, Balzers
Fuchs Elaine, Triesen
Hollenstein Jael, Schaan
Huber Anne-Sophie, Schaan
Huber Isabella, Balzers
Keller Simone, Vaduz
Laternser Katharina, Triesen
Lingg Gina, Mauren
Scheerer Leonie, Ruggell
Schlegel Julia, Mauren
Stöckli Andrina-Maria, Mauren
Streule Sina, Triesen
Vetter Lisa, Planken
Wistawel Jolina, Ruggell

7Wa

Klassenlehrerin: Gavez Barbara

Bartels Jan, Ruggell
Berger Albane, Triesenberg

Biedermann Johann, Schellenberg
Bruderer Laurin, Triesen
Dittrich Tim, Gamprin
Felgner Alexander, Mauren
Greber Ben, Schaan
Keller Libelle, Vaduz
Obenaus Marie, Schaan
Rifaj Valmira, Gamprin
Rupp Lilian, Schaan
Schmidle Jonas, Balzers
Schreiber Vinzenz, Mauren
Strampella Maximilian, Triesenberg
Tarnutzer Andrin, Triesenberg
Wolf Anna-Klara, Vaduz
Zwiefelhofer Simon, Vaduz

Das OK-Team hat den Gymi-Ball sehr gut vorbereitet.

7Ws

Klassenlehrerin: Schoch-Perret Elvira

Alfonso Dario, Vaduz
Bini Lena, Balzers
Broder Andrin, Vaduz
Durrer Flavio, Vilters
Erne Leander, Triesen
Gritsch Sarah, Mauren
Hasler Alessio, Gamprin
Saglam Esra, Vaduz
Von Birckhahn Fynn, Altstätten
Von Birckhahn Michel, Altstätten
Wahl Michelle, Grabs
Wyss Lea, Schaan
Zünd Emanuel, Gamprin

Gastschüler, Gastschülerin

Volianska Kira, 4Na
Perez-Mendoza Enrique, 5Sa *
Catalano Juana, 5Sb

* Eintritt während des Schuljahres
** Austritt während des Schuljahres

Legende für die Klassenbezeichnungen

Die Zahl bezeichnet die Stufe, der Grossbuchstabe das Profil, der Kleinbuchstabe die Klasse. Die Bezeichnung «Ws» bedeutet, dass in dieser Wirtschaftsprofilklasse auch Sportschülerinnen und Sportschüler unterrichtet werden.

L Profil «Lingua»
S Profil «Neue Sprachen»
M Profil «Kunst, Musik und Pädagogik»
W Profil «Wirtschaft und Recht»
N Profil «Mathematik und Naturwissenschaften»

Das Kollegium im Jubiläumsjahr 2022

Die Fachschaft Sport organisierte einen tollen Sporttag.

Die Mitglieder der Fachschaft Deutsch

Lehrerinnen und Lehrer

Aczel Andreas (seit 2002)
Ethik und Religion (1A, 1C, 1D, 2B, 2D)
Religion und Kultur (7La, 7Sa)
Spiritualität im Alltag (Wahlpflichtkurs)
«Holocaust» – Sich an das Unsagbare erinnern (Wahlpflichtkurs)
Friends of Larguta (Wahlfach)
Imkern (Wahlfach)

Albertin Hannes (seit 2005)
Kunsterziehung (4Sa, 4Ws, 5Na, 6Ma, 6Ws)
Bildnerisches Gestalten (3E, 6Ma, 7Ma)

Bechtold Antonia (seit 2015)
Spanisch (4Sa, 5Sb, 7Sa)
Italienisch (6Sa, 7La, 7Sa)
Klassenlehrerin 5Sb

Beck Christian (seit 1987)
Finanzbuchhaltung (4Wa)
Volkswirtschaftslehre (7Wa)
Betriebswirtschaftslehre (4Wa, 7Wa)
Wirtschaft und Recht (7Na, 7Sa)
Stütz- und Förderkurs Wirtschaft (5Ws, 6Ws, 7Ws)
Let's startUp – jung, dynamisch, erfolgreich (Wahlpflichtkurs)

Becker Helena (seit 2017)
Bildnerisches Gestalten (1D, 1E, 2C, 2D, 3A, 3B, 3C, 3D)

Bettin Oliver (seit 2008)
Natur und Technik (1B, 1C, 3A)
Biologie (4Nb, 6Sb, 6Ws)
Chemie (4Nb, 5Wa, 6Sb, 6Ws)
Klassenlehrer 4Nb

Biedermann Heinz (seit 2000)
Mathematik (1B, 2B, 3D)
Natur und Technik (1B, 2B)
Klassenlehrer 3D

Bigger Chantal (seit 2018)
Bewegung und Sport (2B, 2C, 3C, 3D, 3E, 5Sa, 5Nb, 6Ma, 6Na, 6Nb, 6Sa, 6Sb, 6Ws, 7La, 7Ma, 7Na, 7Wa, 7Sa, 7Sb)

Blume Anna (seit 2022)
Bewegung und Sport (6Ma, 6Na, 6Nb, 6Sa, 6Sb, 6Ws)

Bonderer Larissa (seit 2019)
Deutsch (1B, 1D, 4Wa, 7La)
Geschichte (7Sa)
Klassenlehrerin 1B

Brizuela-Noser Rebecca (seit 2022)
Kunsterziehung (4Na, 4Nb, 4Wa)
Bildnerisches Gestalten (1B, 1C)

Burtscher-Beck Magdalena (seit 1989)
Französisch (3A, 5Sa, 6Nb, 7Na)

Cavallaro Laura (seit 2021)
Deutsch (2A)
Ethik und Philosophie (5Na, 5Nb, 5Sb)
Philosophie (7Ma, 7Na)
Mangaka – Training (Wahlfach)

Crossley Andrea (seit 2011)
Mathematik (1E, 4Nb, 5Ma)
Mathematik bilingual (5Sb, 6Sb)
Medien und Informatik (1E, 3D)
Klassenlehrerin 1E

Derungs-Scherzer Monica (seit 2013)
Englisch (6Sb, 7Wa, 7Ws)
Geschichte (3A)
The Times They are a-Changing (Wahlpflichtkurs)

Eberle Ingrid (seit 2022)
Französisch (1E, 1D, 4Ma, 4Nb)
Englisch (1D, 4Wa)
Klassenlehrerin 1D

Eberle Marco (seit 2016)
Deutsch (1A, 5Sa, 6Sa, 7Sb)
Geschichte (3D, 3E)

Dr. Eggarter Christoph (seit 1999)
Englisch (2C, 2D)
Bewegung und Sport (1A, 1B, 2A, 2B, 2C, 2D, 3C, 3D, 3E, 4Ma, 4Nb, 6. Stufe, 7. Stufe)
Stütz- und Förderkurs Englisch (1A, 1B, 1C, 1D, 1E)

Ellensohn Sabine (seit 2009)
Mathematik (2C, 4Ws, 7Wa)
Geografie (5Na)
Statistik (7Wa)
Stütz- und Förderkurs Mathematik (4Ws)
Klassenlehrerin 2C

Eller Ruth (seit 2005)
Technisches und Textiles Gestalten (1D, 1E, 2B, 2C, 2D)
Kochen – keine Zauberei (Wahlfach)

Fehr Charline (seit 2021)
Französisch (3B, 6Na, 6Ws)
Englisch (3B, 4Sa, 5Sa)
Stütz- und Förderkurs Französisch (5Ws, 6Ws, 7Ws)
Klassenlehrerin 3B

Fischer Georg (seit 2013)
Religion und Kultur (7Sb)
Medien und Informatik (3B, 3E)
Informatik (4Sa, 4Ma, 4Na, 4Nb)
Tastaturschreiben (Wahlfach)

Frommelt Christine (seit 1986)
Technisches und Textiles Gestalten (1A, 1B, 1C, 1D, 1E, 2A, 2B, 2C, 2D)

Frommelt Corinna (seit 2006)
Englisch (4Ws, 5Sb, 6Ma, 7Sa)
Pädagogik und Psychologie (6Ma, 7Ma)
Stütz- und Förderkurs Englisch (4Ws)
Grundlagen der Pädagogik und Psychologie (Wahlpflichtkurs)
Klassenlehrerin 6Ma

Gappisch Matthias (seit 1998)
Chemie (5Sa, 5Wa)
Biologie (4Sa, 4Wa, 5Wa)
Natur und Technik (2A)

Gavez Barbara (seit 2019)
Deutsch (3A, 7Wa)
Ethik und Philosophie (5Ma)
Philosophie (6Ma, 7Wa)
Klassenlehrerin 7Wa

Geyer Barbara (seit 2016)
Bildnerisches Gestalten (1A, 4Ma, 5Ma)
Kunsterziehung (4Ma, 5Ma, 5Sa, 5Sb, 6Sa, 6Sb)
Der Mensch im Raum Plastisches Gestalten (Wahlpflichtkurs)
4 Jahreszeiten Biwak (Wahlfach)

Goop Juana (seit 2021)
Spanisch (5Sa, 6Sa, 6Sb)

Gstöhl Jette (seit 2007)
Englisch (2B)
Geografie (2B, 3A, 3B)
Geografie bilingual (5Sb, 7Sb)
Klassenlehrerin 2B

Hasler Stefanie (seit 2012)
Französisch (3D, 7La)
Le français – en avant (Wahlpflichtkurs)
Klassenlehrerin 7La

Hauenstein Tobias (seit 2010)
Ethik und Religionen (1A, 1B, 2A, 2B, 3A, 3B)

Hilti Roland (seit 1989)
Geschichte (2A, 2B)
Prorektor

Hilti Karl (seit 1996)
Biologie (5Ma, 6Sa)
Chemie (5Ma, 6Sa)

Hilti Ursina (seit 1995)
Technisches und Textiles Gestalten (1A, 1B, 1C, 2A)

Hobi Markus (seit 2008)
Musik (3A, 3B, 3C, 3D)

Hoch Anja (seit 2012)
Deutsch (1E, 5Wb, 6Sb)
Latein (2A, 2C, 3D, 3E, 6Sa)
Vertrauensschüler:innen (Wahlfach)
Klassenlehrerin 6Sb

Dr. Holzer Martin (seit 2001)
Mathematik (3B, 4Na, 5Sa, 5Na, 7Ws)
Klassenlehrer 5Sa

Horvath Beata (seit 2004)
Bewegung und Sport (1C, 1D, 1E, 6. Stufe, 7. Stufe)

Huber Sven (seit 2009)
Mathematik (3A, 5Nb, 6Ws, 7Sb)
Arithmetik – die Welt der Zahlen (Wahlpflichtkurs)
Klassenlehrer 3A

Jehle Lorenz (seit 1987)
Deutsch (1C, 4Ma, 5Na, 6Nb, 7Sa)
Klassenlehrer 6Nb

Kalista Christine (seit 2021)
Französisch (2C, 2D, 5Wa, 5Wb)
Latein (2B, 2D, 3B, 3C)

Kammer Felix (seit 2018)
Deutsch (3B)
Ethik und Philosophie (5Sa)
Philosophie (7Sa, 7Ws)
Welt- und Menschenbilder (Wahlpflichtkurs)

Kaufmann Custer Jürg (seit 2002)
Rechtskunde (5Wb, 5Ws)
Betriebswirtschaftslehre (5Wb, 5Ws, 6Ws)
Wirtschaft und Recht (7Ma)
Volkswirtschaftslehre (6Ws)
Klassenlehrer 5Ws

Kessler Marlies (seit 2012)
Deutsch (3C, 4Sa)
Geschichte (1C, 3C, 4Sa)
Politik in Liechtenstein und Umgebung (Wahlpflichtkurs)
Klassenlehrerin 4Sa

Kieber Daniel (seit 2021)
Englisch (1A, 3E, 5Ma, 5Ws)
Geografie (1A, 2C, 3E, 4Ma, 5Ma)

Kindle Konrad (2022)
Philosophie (6Sa, 6Na, 6Ws)

Klocker Michael (seit 2022)
Mathematik (2D, 3E, 4Wa)
Statistik (7Ws)
Klassenlehrer 4Wa

Kofler Alexandra (seit 2003)
Mathematik (1A, 4Sa, 6Sa, 7Ma)
Klassenlehrerin 6Sa

Konrad Julia (seit 2012)
Kunsterziehung (4Na, 4Nb, 5Wa, 5Wb, 5Nb, 5Ws, 6Na, 6Nb)
Bildnerisches Gestalten (2A, 2B)

Konzett Gert (seit 1996)
Bewegung und Sport (1C, 1D, 1E, 2A, 2B, 2C, 2D, 3A, 3B)

Kremmel Nina (seit 2019)
Französisch (1B, 1C, 5Sb, 7Ma, 7Ws)
Spanisch (7Sb)
Klassenlehrerin 1C

Lanter Claudia (seit 2021)
Französisch (1A, 2A, 2B, 5Ma, 5Ws)
Geschichte (1A)
(Wahlpflichtkurs)
Klassenlehrerin 1A

Lonsky Philipp (seit 2000)
Medien und Informatik (1A, 1B, 1C, 1D, 2A, 2B, 2C, 2D, 3A, 3C)
Bewegung und Sport (3D, 3E, 4Sa, 4Na, 5Na, 5Wa, 5Ws, 6. Stufe, 7. Stufe)

Macpherson-Ospelt May (seit 1997)
Französisch (3C)
Englisch (2A, 4Nb, 6Nb, 7Ma, 7Na)
Vorbereitung auf die Cambridge Prüfung «Advanced» (CAE) (Wahlpflichtkurs)

Marquart Christof (seit 2008)
Deutsch (3D, 5Ws, 6Ws)
Geschichte (4Wa, 7La, 7Ws)
Klassenlehrperson 6Ws

Marti Christian (seit 1997)
Deutsch (4Ws, 5Sb, 7Na)
Geschichte (1D, 3B, 4Ws)
«Holocaust» – Sich an das Unsagbare erinnern (Wahlpflichtkurs)
Klassenlehrer 4Ws

Marxer Holger (seit 1990)
Latein (3A, 7La)
Philosophie (6Sb, 6Nb, 7La, 7Sb)
Ethik und Philosophie (5Wa, 5Wb, 5Ws)

Marxer Isabel (seit 2008)
Englisch (3C, 6Sa)
Italienisch (5Sa)
Stütz- und Förderkurs Englisch (1A, 2B, 2C, 2D)

Marxer Karl (seit 1988)
Musik (1B, 2A, 2B, 3E)
Musikerziehung (4Sa, 4Na, 4Nb, 4Wa, 4Ws, 6Ma)
Musizieren (6Ma)
LG Band (Wahlfach)
Gymi For Change (Wahlfach)

Mella Martina (seit 2012)
Natur und Technik (1E, 3C, 3D)
Biologie (5Sa, 5Ws)
Ausdauertraining in Theorie und Praxis (Wahlpflichtkurs)

Mennel Klaus (seit 2008)
Geografie (1D, 2A, 2D, 5Ws, 7Sa, 7Na, 7Wa)
Bewegung und Sport (5Sa, 5Sb, 5Ma, 5Wb, 5Nb, 6. Stufe, 7. Stufe)
Klimawandel in den Alpen (Wahlpflichtkurs)
Ausdauertraining in Theorie und Praxis (Wahlpflichtkurs)

Mennel Peter (seit 2000)
Ethik und Religionen (1B, 2A, 2C, 3A, 3C)
Religion und Kultur (7Ma)
Spiritualität im Alltag (Wahlpflichtkurs)
Helden, Erlöser, dunkle und helle Mächte (Wahlpflichtkurs)
Vertrauensschüler:innen (Wahlfach)
Gymi For Change (Wahlfach)

Mettler Simone (seit 2007)
Natur und Technik (3B)
Biologie (4Ma, 4Na, 6Na, 6Nb)
Chemie (4Na, 6Na, 6Nb)
Klassenlehrerin 4Na

Mündle Benedikt (seit 2018)
Bewegung und Sport (1C, 1D, 1E, 2A, 2B, 2C, 2D, 4Wa, 4Ws, 6. Stufe, 7. Stufe)

Nägele Eugen (seit 1995)
Rektor

Nowak Anke (seit 2012)
Deutsch (2B, 5Nb, 6Na)
Englisch (5Wb, 6Ws)
Stütz- und Förderkurs Englisch (5Ws, 6Ws, 7Ws)
Was gibt's Neues? Berichterstattung am LG (Wahlfach)
Klassenlehrerin 5Wb

Oehry Daniel (seit 1999)
Mathematik (6Na)
Informatik (5Ma)
Physik (6Na, 7Sa, 7Ma)
Vorbereitung Physikolympiade (Wahlfach)
Klassenlehrer 6Na

Olschnögger-Vogt Birgit (seit 2003)
Mathematik (4Ma, 5Ws, 7La)
Pädagogik und Psychologie (4Ma)
Stütz- und Förderkurs Mathematik (1A, 1B, 1C, 1D, 1E, 2A, 2B, 2C, 2D)
Stütz- und Förderkurs Mathematik (5Ws, 6Ws, 7Ws)
Grundlagen der Pädagogik und Psychologie (Wahlpflichtkurs)
Klassenlehrerin 4Ma

Peschak Viliam (seit 2012)
Mathematik (5Sb, 6Nb)
Physik (4Nb, 5Ma, 5Wa, 7Na, 7Wa)

Ragettli Gian Andraia (seit 2019)
Natur und Technik (1A)
Biologie (5Na, 5Nb, 6Ma)
Chemie (5Na, 5Nb, 6Ma)
Klassenlehrer 5Na

Konzert beim Tag der offenen Türen

Dr. Marco Dworschak, Datenschutzbeauftragter, informiert das Kollegium.

Karl Marxer am letzten Schultag in der Turnhalle

Karl Marxer im Duett mit Karin Ospelt bei seinem Abschiedskonzert

Robinigg Susanna (seit 2017)
Rechtskunde (5Wa)
Betriebswirtschaftslehre (5Wa)
Wirtschaft und Recht (7La)
Klassenlehrerin 5Wa

Rohrer Otto (seit 1998)
Geografie (1B, 1C, 4Sa, 5Sa, 5Wb, 7La, 7Ma, 7Ws)
Geschichte (1B)
Klimawandel in den Alpen (Wahlpflichtkurs)

Rusch-Turnher Angelika (seit 1999)
Geschichte (1E, 2C, 4Ma)
Ethik und Religionen (1E, 3B, 3D, 3E)
Religion und Kultur (7Na, 7Wa)

Schmidle Stefan (seit 2014)
Mathematik (1C, 3C)
Geografie (3C, 4Na, 4Nb, 5Sb, 5Wa, 6Na)
Klassenlehrer 3C

Schneider Tina (seit 2012)
Mathematik (1D, 5Wb)
Physik (5Sb, 5Wb, 5Ws, 6Ws, 7La)
Astronomie (Wahlpflichtkurs)

Dr. Schoch-Perret Elvira (seit 1996)
Finanzbuchhaltung (4Ws)
Betriebswirtschaftslehre (4Ws, 7Ws)
Volkswirtschaftslehre (7Ws)
Wirtschaft und Recht (7Sb)
Stütz- und Förderkurs Wirtschaft (4Ws)
Wirtschaft Fit fürs Studium (Wahlpflichtkurs)
Klassenlehrerin 7Ws

Schönenberger Rahel (seit 2011)
Geografie (1E, 3D, 4Wa, 4Ws, 6Nb)

Sigron Vanessa (seit 1997)
Bewegung und Sport (1D, 1E, 2A, 2D, 3A, 3B, 4Sa, 4Na, 4Wa, 4Ws, 5. Stufe, 6. Stufe, 7. Stufe)

Sinik-Dzanko Aleksandra (seit 2022)
Englisch (1B, 1C, 3A, 4Ma, 4Na, 5Na)

Steffens-Fisler Marion (seit 2007)
Französisch (4Sa, 7Wa)
Italienisch (4Sa, 5Sb, 6Sb, 7Sb)

Stelzer Anton (seit 2011)
Deutsch (3E, 4Nb)
Geschichte (4Na, 4Nb, 7Na)
Was gibt's Neues? Berichterstattung am LG (Wahlfach)
Klassenlehrer 3E

Strassegger Karin (seit 1990)
Deutsch (2C)
Französisch (3E, 5Na, 5Nb, 6Ma, 6Sa)
Stütz- und Förderkurs Französisch (2A, 2B, 2C, 2D)

Teuschel Rosmarie (seit 2012)
Französisch (4Wa, 6Sb)
Englisch (1E)
Stütz- und Förderkurs Französisch (1A, 1B, 1C, 1D, 1E)

Thüringer-Schiestl Nina (seit 2001)
Mathematik (6Ma, 7Sa, 7Na)
Musikerziehung (6Sa, 6Sb, 6Na, 6Nb, 6Ws)
Friends of Larguta (Wahlfach)
Klassenlehrerin 7Sa

Tuor Rest (seit 2001)
Musik (1A, 1C, 1D, 1E, 2C, 2D)
Musizieren (4Ma, 5Ma, 7Ma)
Musikerziehung (4Ma, 5Na, 5Nb, 5Sa, 5Sb, 5Ma)
Chor (Wahlfach 4Ma, 5Ma, 6Ma, 7Ma)
LG Schultheater (Wahlfach)

Unterkofler Stefanie (seit 2018)
Mathematik (2A, 5Wa)
Physik (5Na, 5Nb, 5Sa, 7Sb)
Astronomie (Wahlpflichtkurs)
Klassenlehrerin 2A

Vogt Gregor (seit 2007)
Englisch (7Sb)
Geschichte (7Sb)
Klassenlehrer 7Sb
Prorektor

Walch Daria (seit 2020)
Natur und Technik (1D, 2C, 2D, 3C, 3D, 3E)
Biologie (4Ws, 5Sb, 5Wa)
Klassenlehrerin 2D

Walch Norman (seit 2001)
Deutsch (4Na, 5Ma, 6Ma)
Pädagogik und Psychologie (5Ma)
Psychische Störungen (Wahlpflichtkurs)
Vertrauensschüler:innen (Wahlfach)
LG Schultheater (Wahlfach)
Klassenlehrer 5Ma

Walla Gunar (seit 1998)
Physik (4Na, 6Nb, 6Sb, 7Ws)
Informatik (5Na, 5Nb)

Wanger Georg (seit 1998)
Deutsch (2D, 5Wa, 7Ma, 7Ws)
Geschichte (2D, 7Ma, 7Wa)
Klassenlehrer 7Ma

Wiesenhofer Bettina (seit 2022)
für Mella Martina
Natur und Technik (1E, 2A)
Biologie (4Sa, 4Wa, 5Sa, 5Ws)

Wohlwend Lorenz (seit 2012)
Biologie (5Wb, 7Na)
Chemie (5Sa, 5Sb, 5Wb, 5Ws, 7Na)
Chemie im Alltag (Wahlpflichtkurs)
Molecular life science (Wahlpflichtkurs)
Klassenlehrer 7Na

Wolfinger Kathrin (seit 2021)
Physik (6Ma, 6Sa)
Informatik (4Wa, 4Ws, 5Sa, 5Sb, 5Wa, 5Wb, 5Ws)

Zandanell Nastasja (seit 2022)
für Konrad Julia
Bildnerisches Gestalten (2A, 2B)
Kunsterziehung (5Nb, 5Wa, 5Wb, 5Ws, 6Na, 6Nb)

Zerlauth Martin (seit 2016)
Englisch (3D, 5Nb, 5Wa, 6Na, 7La)
Geografie (5Nb)
Klassenlehrer 5Nb

Zufferey Cédric (seit 2008)
Französisch (4Na, 4Ws, 7Sa, 7Sb)
Bewegung und Sport (5. Stufe, 6. Stufe, 7. Stufe)
Stütz- und Förderkurs Französisch (4Ws)
Ausdauertraining in Theorie und Praxis (Wahlpflichtkurs)

Zufferey Martina (seit 2005)
Bewegung und Sport (1A, 1B, 2A, 2B, 2C, 2D, 4Ma, 4Nb, 5Sa, 5Sb, 5Na, 5Ma, 5Wb, 6. Stufe, 7. Stufe)

Sprachassistent, Französisch
Jacquot Romain

Naturwissenschaftliche Assistenten
Gunz Micha (Physik)
Nutt Doris (Biologie)
Schierscher Daniela (Chemie)

Mutterschaftsurlaub
Mella Martina, 1. Semester
(vertreten durch Wiesenhofer Bettina)

Schulleitung und Verwaltung

Rektorat
Nägele Eugen, Rektor
Hilti Roland, Prorektor
Vogt Gregor, Prorektor

Konferenz der Fachvorstände
Biologie, Mettler Simone
Chemie, Wohlwend Lorenz
Deutsch, Walch Norman
Englisch, Zerlauth Martin
Französisch, Zufferey Cédric
Geografie, Mennel Klaus
Geschichte, Stelzer Anton
Gestalten, Albertin Hannes
Latein, Marxer Holger
Mathematik (& Informatik), Huber Sven
Musik, Tuor Rest
Philosophie, Kammer Felix
Physik, Unterkofler Stefanie
Religionslehre, Mennel Peter
Sport, Sigron Vanessa
Wirtschaft & Recht, Kaufmann Custer Jürg

Vorsitz:
Nägele Eugen, Rektor
Hilti Roland, Prorektor
Vogt Gregor, Prorektor

Verwaltung/Sekretariat
Kindle Edy, Verwalter
Elkuch Carmen, Sekretärin
Negele Marion, Sekretärin
Strauss Sonja, Sekretärin

Bibliothekarin/Bibliothekar
Roperti Marilena
Kindle Fabian

Schulsozialarbeiterin und Schulsozialarbeiter
Heeb Andrea (bis 17. September 2022)
Roth Marcel (ab 1. Oktober 2022)

Hauswarte
Kaiser Steven, Chef Hausdienste
Spitz Marc, Mitarbeiter Hausdienste
Schwendener Mario, Mitarbeiter Hausdienste

Mensa (Menü-Service AG)
Rüdisühli Roger, Koch
Walser Petra, Betriebsleiterin
Trappolin Lisi

Das Team in der Mensa

Marcel Roth, der neue Schulsozialarbeiter am LG

Kommissionen und Arbeitsgruppen

Maturakommission
Dr. Quaderer Richard, Schaan
Guerra Rachel, Schulamtsvorstand, Vaduz
Kaiser Brigitte, Vizepräsidentin, Triesen
Kaiser Markus, Gamprin
Konrad Helmut, Präsident, Schaan
Mattle Christoph, Altstätten
Ospelt Christoph, Vaduz

Mit beratender Stimme:
Nägele Eugen, Rektor, Schaan

Unterrichtskommission
Brackemann Antje, Kreuzlingen
Fischer Christian, Schulamt, Vaduz
Guerra Rachel, Schulamtsvorstand, Vaduz
Prof. Dr. Hahn Franz, Reichenburg
Hanke Karel, Baar
Dr. Müller Adrian, Innsbruck
Prof. Dr. Nüesch Charlotte, St. Gallen
Perino Hansjürg, Hirzel
Prof. Dr. Schiersner Dietmar, Krumbach (D)
Dr. Walser Hans, Frauenfeld
Dr. Weber Bernhard, Kreuzlingen
Widmaier Verena, Zürich

Mit beratender Stimme:
Nägele Eugen, Rektor, Schaan
Hilti Roland, Prorektor, Ruggell
Vogt Gregor, Prorektor, Balzers

Schönenberger Rahel, Lehrervertreterin (GLV)

Sport
Fischer Christian, Sportkoordinator (Sportschule), Inspektor Schulsport (Schulamt)

Bibliothekskommission
Hilti Roland, Rektorat
Kindle Edy, Verwalter
Hoch Anja
Eberle Marco
Roperti Marilena, Kindle Fabian, Bibliothek
Walch Norman, Vorsitz

Arbeitsgruppe Umnutzung
(ab November 2021)
Biedermann Mia
Nägele Joèl
Gstöhl Jette
Frommelt Christine
Kindle Edy
Nägele Eugen
Schreiber Hanspeter
Nigsch Jürgen

Betriebskommission Mensa (BeKoMe)
Kindle Edy (Vorsitz)
Nägele Eugen (Rektorat)
Wohlwend Lorenz (Lehrperson)
Hasler Gerhard (Schulamt)
Schädler Carolin (Elternvereinigung)
Kollmann Sina (Schülervertretung)
Wanger Leonie (Schülervertretung)
Walser Petra (Mensa)
Ospelt Philipp (Ospelt Catering)
Parmettler Annemarie (Ospelt Catering)

Steuergruppe
Hasler Stefanie
Nägele Eugen (Rektorat, Vorsitz)
Schoch Elvira
Unterkofler Stefanie
Zerlauth Martin

Arbeitsgruppe Stundenplanung
Oehry Daniel
Walla Gunar
Vogt Gregor (Rektorat)

Unterstützung und Kontrolle durch:
Hilti Roland (Rektorat)
Nägele Eugen (Rektorat)
Kindle Edy (Verwalter)
Frommelt Corinna (GLV)
Hasler Stefanie (GLV)
Schmidle Stefan (GLV)

Medien
Nowak Anke
Stelzer Anton

Informatikforum
Biedermann Heinz
Derungs-Scherzer Monica
Kindle Edy, Verwalter
Oehry Daniel
Vogt Gregor, Rektorat

Arbeitsgruppe «BNE»
Rusch Angelika
Kofler Alexandra

Notfall am LG (NoFaLG)
Albertin Hannes
Bechtold Antonia
Elkuch Carmen
Unterkofler Stefanie (Vorsitz)
Geyer Barbara
Hasler Stefanie
Hoch Anja
Kindle Edy, Verwalter
Mettler Simone (Vorsitz)
Strauss Sonja
Walch Daria

LG-Vertreter in den vom Schulamt oder von der Regierung bestellten Kommissionen und Arbeitsgruppen

Übertrittskommission
Hilti Roland

Arbeitsgruppe Schulsport
Christian Fischer, Vorsitz
Zufferey Martina, Vertreterin LG

Rat für deutsche Rechtschreibung
Gebele Hirschlehner Renate

Arbeitsgruppe Standardprüfungen FL
Oehry Daniel

Die Mitglieder der Bibliothekskommission

Die Mitglieder des Gymnasiums in der AG Umnutzung

Vorstände

Einblick in eine Weiterbildung der Fachvorstände

Vorstand des Gymnasiallehrerinnen und -lehrervereins (GLV)

Schönenberger Rahel, Präsidentin
Oehry Daniel, Kassier
Marxer Isabel
Hasler Stefanie
Robinigg Susanna
Schmidle Stefan

Vorstand der Schülerinnen- und Schülerorganisation (SOS)

Biedermann Mia, 6Ws
Nägele Joèl, 5Sb
Müller Giulia, 5Ma
Rudloff Lilly, 5Ma
Egli Luisa, 7Na
Wilhelm Isabella, 7Na
Telser Sebastian, 3E
Lingg Joachim, 4Ma

Vorstand der Elternvereinigung

Matt Barbara (Präsidentin)
Huber Annette (Vizepräsidentin)
Drolshagen Maren
Kindle-Theiner Doris
Marxer Florian
Nad Natascha
Roth Maylin
Vogt Thomas

Vorstand des Vereins LG Ehemalige

Ortler-Hilti Beatrice, Präsidentin
Bargetze Daniel
Scarnato Marcello, Kassier
Göppel Peter, Beisitzer
Nägele Eugen, ex officio als LG-Rektor

Austritte aus dem Schuldienst

Julia Konrad

Seit dem August 2012 wirkte Julia Konrad als Lehrerin für Bildnerisches Gestalten und Kunsterziehung am Liechtensteinischen Gymnasium Vaduz.

Als gewissenhafte und faire Lehrerin in ihrem Fach wurde sie von den Jugendlichen an unserer Schule geschätzt. Durch ihre hohe fachliche und didaktische Kompetenz ist es Julia Konrad immer wieder gelungen, die Schülerinnen und Schüler zu hervorragenden Leistungen zu motivieren. Auch inspiriert von einer persönlichen Zuneigung zur Natur entwickelte sie Themen rund um Nachhaltigkeit und den sparsamen Umgang mit Ressourcen. In bemerkenswerten Auftragsreihen fand dies Niederschlag. Besonders hervorheben möchte ich den von ihr ins Leben gerufenen Wahlpflichtkurs 3-dimensionales Gestalten.

Neben ihrem Engagement für den Unterricht, hat Julia Konrad auch immer wieder Arbeiten für die Schulgemeinschaft übernommen. Sie leitete, beispielsweise, die Fachschaft Gestalten und in diesem Zusammenhang kann auch erwähnt werden, dass sie sehr viel Zeit in die Erarbeitung, und auch Überarbeitung, von Lehrplänen investierte.

Wir Fachkolleginnen und -kollegen schätzten an ihr besonders die klare und transparente Linie, der sie sich verpflichtet fühlte.

Julia hat sich nun dazu entschieden, ihrer beruflichen Zukunft eine Wende zu geben. Für unsere Fachschaft ist Julias Weggang ein Verlust. Umso mehr wünschen wir, dass ihr dieser Entscheid die erhofften Impulse vermittelt und entsprechend Erfolge zeitigt. Wir bedanken uns von Herzen für all die geleistete Arbeit für Schülerinnen und Schüler, Kolleginnen und Kollegen und die gesamte Institution und wünschen Julia alles Gute für die Zukunft.

Hannes Albertin

Julia Konrad

Karl Marxer

Die erweiterte LG-Band spielt bei der Verabschiedung.

Karl Marxer

In den 40 Jahren, in denen Karl Marxer am LG Musik und auch Mathematik unterrichtete, hat sich das Gymnasium stark gewandelt. Dabei sind nicht nur inhaltliche oder strukturelle Veränderungen gemeint, sondern auch die verschiedenen «Musikzimmer» in denen Karl Marxer unterrichtet hat – vom Musikzimmer im B-Trakt, in der Aula, im Keller oder in der Kapelle bis zum provisorisch errichteten Pavillon. Man kann mit gutem Gewissen sagen, dass Karl sich dafür eingesetzt hat, dass das ganze Haus mit Musik gefüllt war.

Für Karl steht die Musik, deren Interpretation, der Klang der Musik, der Klang der Stimme an erster Stelle. Dafür bildete er sich kontinuierlich weiter und war ständig auf der Suche nach der perfekten Technik.

An zweiter Stelle folgt der Unterricht mit den Schülerinnen und Schülern. Immer auf der Suche nach der besten Methode, die Jugendlichen für die Musik zu begeistern und sie ihnen näher zu bringen.

An nächster Stelle folgen seine Kollegen: Immer waren seine Gedanken und Impulse wohlwollend und führten zu einem besseren Verständnis für das gemeinsame Musizieren.

In seinen 40 Jahren am Liechtensteinischen Gymnasium hat Karl Marxer viele Aufgaben für die Schulgemeinschaft übernommen. Er war viele Jahre Fachvorstand und umrahmte zusammen mit der LG Band, Schülerinnen und Schülern aber auch Lehrerinnen und Lehrern zahlreiche Eröffnungsfeiern, Weihnachtsbesinnungen, Maturafeiern, Abschlussfeiern und Verabschiedungen von Lehrpersonen.

Karl brachte sich auch in verschiedene Arbeitsgruppen ein. Er war Mitglied der ARGOS Arbeitsgruppe und setzte sich für den Aufbau und die Entwicklung des Musikprofils ein. In diesem Zusammenhang fungierte er viele Jahre als Bindeglied zwischen der Musikschule und dem Liechtensteinischen Gymnasium. Sehr am Herzen lagen ihm auch fachübergreifende Projekte, besonders im Bereich Musik und Gestalten.

Nun geht Karl in den verdienten Ruhestand. Alle, die einen Musiker oder eine Musikerin kennen, wissen aber, dass RUHESTAND für diese Menschen ein Widerspruch in sich ist. Einen RUHIGEN Musiker gibt es nicht – einen STILL STEHENDEN ebenso wenig!

Wir wünschen Karl Marxer alles Gute für seine Zukunft und danken ihm für seinen unermüdlichen Einsatz für das Liechtensteinische Gymnasium. Besonders aber danken wir ihm für seine Kollegialität und seine Musik.

Rest Tuor

85 Jahre Liechtensteinisches Gymnasium «Tag der offenen Türen»

Im Rahmen des Jubiläumsjahres fanden zahlreiche Veranstaltungen statt, um den 85. Geburtstag der Schule gebührend zu feiern. Dabei lag der Fokus nicht nur auf der Vergangenheit des Gymnasiums, sondern auch auf der Gegenwart und der Zukunft.

Am Samstagvormittag, 17. September 2022, fand am Liechtensteinischen Gymnasium (LG) aus Anlass des 85-Jahre-Jubiläums der Schule ein «Tag der offenen Türen» (9.00 bis 12.00 Uhr) statt.

Am 15. September 1937 öffnete das damalige Collegium Marianum in der Villa Blanca an der Äulestrasse in Vaduz für 26 Schüler seine Türen. Die 1909 erbaute Jugendstilvilla war von 1937 bis 1972 das erste Schul- und Internatsgebäude des Collegium Marianum (ab 1967 Liechtensteinisches Gymnasium). Die Villa Blanca wurde 1973 abgebrochen. Was als kleine Privatschule begann, ist heute ein zentraler Bestandteil der Bildungslandschaft in Liechtenstein.

Die zahlreichen Besucherinnen und Besucher bekamen am «Tag der offenen Türen» einen Einblick in die Vielfalt des Schullebens; sie hatten die Möglichkeit, Unterrichtslektionen und Ausstellungen zu besuchen. Ein vielfältiges Programm in der Aula und etliche Informationsstände boten eine zusätzliche Möglichkeit, um einen Einblick in das Liechtensteinische Gymnasium zu erhalten.

Der Historiker Dr. Peter Geiger hielt in der Aula einen Vortrag zum Thema «Um 1937 – hier und in der Welt». Der LG-Chor und die LG-Band unterhielten das Publikum mit musikalischen Beiträgen. Rektor Eugen Nägele und die beiden Lehrer Hannes Albertin (Fachvorstand für Gestalten) sowie Jürg Kaufmann (Fachvorstand für Wirtschaft und Recht) bildeten das Organisationsteam für den «Tag der offenen Türen». Unterstützt wurden sie vom Kollegium, der Verwaltung, dem Sportschulkoordinator, dem Bibliotheksteam, der Schulsozialarbeit, dem Hausdienst, der Mensa sowie vielen Schülerinnen und Schülern. Auch die Elternvereinigung und der Ehemaligenverein war an einem Informationsstand präsent. Die ganze Schulgemeinschaft hat in irgendeiner Form mitgewirkt.

Unter den zahlreichen Gästen, die ein ausführliches Bild der Schule, des Unterrichts und des Schullebens der Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft gewinnen konnten, waren u.a. aktuelle und ehemalige Schülerinnen und Schüler, Eltern, Lehrpersonen und Personen des öffentlichen Lebens. In vielen Gesprächen tauschten sich die Besucherinnen und Besucher über vergangene Erlebnisse mit und an der Schule aus. In gemütlicher Runde genossen etliche Anwesende die lockere und humorvolle Atmosphäre auch noch nach dem Ende des offiziellen Teils.

Ebenfalls im Rahmen des 85-Jahrjubiläums organisierte das LG am Mittwochabend, 26. Oktober 2022, einen Vortrag mit Dr. Karin Frick vom Gottlieb Duttweiler Institut (GDI) in der Aula der Schule. Dr. Karin Frick ist Forschungsleiterin am GDI in Rüschlikon; sie beschäftigt sich intensiv mit Trends in der Gesellschaft und in der Wirtschaft. Sie sprach zum Thema: «Weiterentwicklung der Digitalisierung, leben, lernen und arbeiten im Metaverse und Zusammenarbeit von Mensch und Maschine».

Mit dem «Tag der offenen Türen», fast genau 85 Jahre nach der Gründung der Schule, wollte die Schulgemeinschaft den Besucherinnen und Besuchern einen Einblick in das Schulleben am Liechtensteinischen Gymnasium geben. Es war ein sehr unterhaltsamer, spannender und schöner Tag und wir freuen uns schon jetzt auf das 90-jährige Jubiläum der Schule im Jahr 2027.

Roland Hilti

Impressionen vom «Tag der offenen Türen»

Zweiter Platz beim Jugendumweltpreis «Der Grüne Zweig» des WWF Ost

Die Gewinner des Grünen Zweigs an der Preisverleihung in Rorschach

Vor circa 25 Jahren gab es am Gymnasium bereits einmal ein Biotop, welches dann einer kahlen Betonwanne mit angrenzendem pflanzenfreiem Kiesbett weichen musste. Im Jahr 2019 konnte der Schulteich dank der Spende des ehemaligen Marianumschülers Ernst Strauss in ein Biotop zurückgestaltet und die nähere Teichumgebung mit einer Magerwiese und einheimischem Gehölz bereichert werden. Die Grundidee eines Schulzimmers in der Natur konnte umgesetzt werden. Betritt man heute das Areal des Schulteiches am Liechtensteinischen Gymnasium, so fühlt man sich mitten in der Natur. Viele Tiere und Pflanzen haben hier ihren Platz gefunden und die Monotonie von einst ist einer bunten Vielfalt gewichen.

Zwei Liechtensteiner Projekte oben auf

Eine Delegation der Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Projektwoche «Natur erkunden – Natur gestalten» machte sich am Freitag, 19. August 2022, auf den Weg nach Rorschach ins Haus Würth. Hier wurden die vier besten von insgesamt 30 eingegebenen Projekten präsentiert und durch eine Jury bewertet. Den ersten Platz holte sich die Offene Jugendarbeit Planken, Eschen-Nendeln und Schaan mit dem Projekt «GreenEvent – PlankenRockt» vor dem Projekt «Natur erkunden – Natur gestalten» des Liechtensteinischen Gymnasiums, bei welchem die Förderung der Biodiversität auf dem Schulareal im Fokus stand.

Rückblick auf das Projekt Biodiversität am Schulteich

Über mehrere Jahre wurde der Schulteich mit seiner Umgebung kontinuierlich ökologisch aufgewertet. Mittlerweile summt, zwitschert und quakt es von allen Seiten her. So vielfältig es heute ist, so vielfältig war und ist auch die Mitwirkung von Lehrpersonen, Schülerinnen und Schülern und die Unterstützung durch die Schulleitung, der Verwaltung, den Forstwerkhof Schaan und den Fischereiverein Liechtenstein in der Planung und der Umsetzung. Die Hauptziele waren Raum für Tiere und Menschen zu schaffen, ein Klassenzimmer in der Natur zu erstellen und die Biodiversität zu fördern. Mit dem Besuch vom Eisvogel, den ansässigen Muscheln und Edelkrebsen, der weissen Seerose und dem seltenen kleinen Rohrkolben ist dieses Ziel erreicht worden. Die ersten Beeren konnten bereits im Wahlfach Kochen verwertet werden und im Wahlfach Imkern wird LG-Honig produziert – der Schulteich ist ein Ort zum Verweilen, Erholen und Beobachten geworden.

Einweihungsfoto mit Ernst Strauss

Die Beschriftung war Bestandteil des Unterrichts im Fach Gestalten.

Die Gestaltung wurde mit den Schülerinnen und Schülern umgesetzt.

Viele Tiere und Pflanzen haben sich im Biotop angesiedelt.

Un échange linguistique «gigantisch»

In der ersten Aprilwoche 2022 besuchten zwei Klassen des Gymnase Français de Bienne ihre Partnerklassen 6La und 6Sb (die jetzige 7La und 7Sb) am Liechtensteinischen Gymnasium. Im Herbst davor waren die Schülerinnen und Schüler aus Liechtenstein im Rahmen ihrer Projektwoche nach Biel gereist. Dieser Austausch bildete den Auftakt für eine erfreuliche Schulpartnerschaft.

Première rencontre à Bienne

Les préparatifs ont malheureusement été perturbés plus souvent qu'à leur tour. En effet, la situation sanitaire n'a pas facilité l'organisation du programme qui attendait les élèves. Après avoir reçu l'autorisation du service de l'enseignement et de la direction de l'école, les derniers détails ont pu être finalisés. Les visites de musées et de différentes entreprises ont dû être remplacées par des excursions en plein air. La région des trois lacs (Bienne, Neuchâtel et Morat) et la Riviera vaudoise ont donc été mises à l'honneur. À côté des excursions, les élèves ont été répartis dans différentes classes du Gymnase français afin de faire l'expérience d'un enseignement 100 % français.

Le dimanche 26 septembre, à 14h15, les deux classes ont donc pris la direction de Bienne. À peine arrivés sur place, les élèves ont été accueillis chaleureusement par leurs homologues biennois et ont rejoint leur famille d'accueil.

Le lundi matin, les élèves ont assisté en français à l'enseignement de différentes matières. Après cette première matinée de cours et un pique-nique au bord du lac, ils ont fait une visite de la ville de Bienne.

Le mardi, les classes biennoises et liechtensteinoises se sont rendues sur la Riviera vaudoise pour une longue randonnée. Après un départ de St-Saphorin, elles ont rejoint le petit village de Prilly à pied en passant à travers les vignes. L'activité «shopping» de l'après-midi à Lausanne étaient donc amplement méritée.

Der Mittwoch stand ganz im Zeichen der Stadt Bern. Nach einem geführten Spaziergang bis zum Bärengraben und der Besteigung des Münsterturms war der kurze Abstecher zurück in die deutschsprachige Schweiz auch schon wieder zu Ende und es ging *enfin* zurück nach Biel.

Am Donnerstagmorgen brachen wir früh zu einer spektakulären Wanderung ins sagenumwobene Val de Travers auf. Auf den sportlichen Morgen in der wilden Natur folgte eine spannende Führung durch die Stadt Neuchâtel – inklusive Absinthe-Schnuppern und Schoggiverkostung.

Nach den letzten Unterrichtsstunden am Freitagmorgen hiess es auch schon Abschiednehmen. Die beiden Klassen des Gymnase français begleiteten uns an den Bahnhof *pour dire au revoir*. Auf der Heimfahrt liessen wir die Woche in Biel noch einmal Revue passieren. «Im Laufe der Woche fiel mir das Französischsprechen immer leichter, ich habe einfach geredet und traute mich viel mehr als zu Hause. Biel ist irgendwie viel mehr multikulti, man sieht so viele verschiedene Menschen auf der Strasse» und «Meine Gastmutter hat mir viele feine traditionelle algerische Mahlzeiten gekocht und ich konnte einiges von ihrer Kultur lernen.», sagten zwei Schülerinnen aus der Klasse 6Sb.

Eine andere Schülerin ergänzte: «Dem Unterricht konnte ich gut folgen, vor allem bei Themen, die wir am LG bereits behandelt haben. Das hat mich richtig ermutigt!» Ein Schüler aus der 6La meinte: «Ich war in einer muslimischen Familie untergebracht und habe sehr viel über ihre Kultur und ihren Alltag gelernt. Gegen Ende der Woche habe ich irgendwie schon auf Französisch gedacht, das hat mich fasziniert!»

Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 6La und 6Sb mit ihren westschweizer Kollegen und Kolleginnen

Bienne visite Vaduz

Début avril 2022, les classes biennoises ont débarqué à Vaduz pour profiter de la langue allemande.

Les élèves ont été accueillis le dimanche après-midi, puis les choses sérieuses ont commencé le lendemain au Lycée. Le programme réservé au Biennois était copieux. Après que le recteur Eugen Nägele leur a souhaité la bienvenue, les cours en allemand ont débuté. L'après-midi a été consacré à la visite du Landtagsgebäude et de Vaduz en City train, sous le slogan «Faisons les touristes».

Le mardi, les Biennois se sont rendus à la *Kunstschule Liechtenstein* où ils ont pu exercer leur talent d'artiste. Les résultats obtenus ont été excellents.

Am Mittwoch machten wir uns auf den Weg, um St. Gallen zu entdecken, wo zwei Aktivitäten geplant waren. Am Morgen hatten wir eine Führung durch die Stiftsbibliothek. Danach entdeckten die Schülerinnen und Schüler beider Schulen einen Teil der Stadt St. Gallen, indem sie in kleinen Gruppen einen Foxtrail absolvierten.

Nachdem der Donnerstagmorgen dem regulären Unterricht im Gymnasium gewidmet war, machte sich die gesamte Gruppe trotz des trüben Wetters auf, um bei einem Spaziergang die Natur Liechtensteins in der Umgebung von Malbun zu erkunden. Schliesslich traten die Bieler am frühen Freitagnachmittag die Heimreise an, nachdem sie ein letztes Mal in die Klassenzimmer gegangen waren.

Dieser Austausch, bei dem eine Woche in Biel und eine Woche in Vaduz verbracht wurde, war ein voller Erfolg und die Partnerschaft zwischen den beiden Schulen wird auch weiterhin bestehen bleiben. Der nächste Austausch wird mit grosser Vorfreude erwartet.

Maturabesinnung

Was sind meine Talente? Vergrabe ich sie oder bringe ich sie ins Leben? Was sind meine Leidenschaften? Was ist «mein Ding»? Was ist meine innere Identität? Was ist meine Berufung, mein roter Faden im Leben? Wann stimmt der Satz «I am who I am» und wann stimmt er nicht?

Diese Fragen standen im Mittelpunkt der Matura-Besinnungsfeier 2023, die in der Vaduzer Kathedrale von der Klasse 7Ma in Begleitung ihres Religion- und Kultur-Lehrers Peter Mennel gestaltet wurde.

«Mit etwa zwanzig wünschte ich, ich wüsste was ich werde», heisst es im Lied «Best Days» von Alessia Cara, das von Julia Marti gesungen wurde. Der katholische Religionsphilosoph Romano Guardini formuliert den Satz: «Werde, der du bist.» Wir Menschen haben die Aufgabe, in unser grösseres Selbst, in unseren persönlichen Entwurf des Lebens, den wir geschenkt und mitbekommen haben, hineinzuwachsen. «Das Privileg Ihres Lebens ist es, zu werden, wer Sie wirklich sind» (C.G. Jung). Das bedeutet nicht, dass unsere Entwicklung nicht auch stark von der Umwelt beeinflusst wird oder dass alles vorbestimmt ist und es keinen Entscheidungs- und Handlungsspielraum gibt. Es geht eher darum, neben der stark aussengesteuerten Entwicklung unserer Identität auch die inneren Steuerungskräfte zu beachten.

Die Maturandinnen und Maturanden hatten am Liechtensteinischen Gymnasium viele Möglichkeiten sich zu bilden und sich auszubilden, sich also Wissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten anzueignen. Nun besteht die Kunst darin, herauszufinden, welche die richtigen und passenden sind, um ihre vom Leben geschenkten besonderen Talente ins Leben zu bringen. Für jede/jeden Einzelne/n stellt sich die Frage: Was ist MEIN Weg, MEIN Ding. Hier gilt es, sich bewusst zu sein, dass es auch wichtig ist, auf die Stimmen zu hören, die die Entwicklung der inneren Identität, des inneren Goldes, fördern. Es geht also nicht nur um Spass, Geld, Anerkennung, Erwartungen und Ratschläge von anderen, und nicht nur um nüchterne rationale Abwägung, sondern um eine zusätzliche andere Ebene – gemäss einem buddhistischen Spruch: Falls du gerade deinen Weg suchst, blicke als Erstes zurück und frage dich: Was hat mich bisher berührt? Und dann blicke nach vorne und nimm es mit auf deinen Weg.

Neben solchen zentralen Gedanken wurden von den Schülerinnen und Schülern im Vorfeld auch Antworten zu verschiedenen Fragen gesammelt: Hier einige Beispiele: *Für was bist du dankbar?* – «Für Lehrpersonen, die mir das Gefühl gegeben haben, dass ich nicht nur Teil einer Masse bin, sondern als Mensch einen Wert habe.» *Was möchtest du hierlassen?* – «Die Angst nicht akzeptiert zu werden.» *Was war ein Moment im Unterricht, denn du nie vergessen wirst?* – «Der erste Maturastreich, als die damaligen Siebtklässler auf die Tafel geschrieben haben: Nur noch 6 Jahre». *Was würdest du auf ein Plakat schreiben, das für jeden (in der Schule) lesbar ist?* – «Vergiss nicht zu atmen.» *Was nimmst du für die Zukunft mit?* – «Bildung ist wertvoll, es ist nicht selbstverständlich, dass wir es hier so gut haben.» «Schule ist viel, aber eine Balance zu haben ist wichtiger.»

Ein berührender Text von Ronja Novotny, beeindruckende musikalische Beiträge von Maja Tokic, Patricia Feirich, Julia Marti und vom 7Ma-Chor unter der Leitung von Rest Tuor, ein von Noah Bühler ästhetisch feinsinnig gestaltetes Programmheft sowie die Präsenz fast der gesamten Klasse trugen ihres dazu bei, dass diese berührende, humorvolle und tiefsinnige Besinnungsfeier viel positive Resonanz erzeugte.

Peter Mennel

Die Klasse 7Ma unter der Leitung von Rest Tuor

Peter Mennel hat die Besinnung mit der Klasse 7Ma vorbereitet.

Grussworte des Präsidenten der Maturakommission

Liebe Maturandinnen, liebe Maturanden,
sehr geehrte Frau Bildungsministerin,
geschätzte Eltern und Angehörige,
Lehrerinnen und Lehrer, geschätzte Anwesende.

Bewusst habe ich die Maturandinnen und Maturanden an den Anfang meiner Begrüssung gestellt. Sie stehen im Mittelpunkt der heutigen Feier, es ist Ihr Anlass. Alle anderen sind gekommen wegen Ihnen, um mit Ihnen den erfolgreichen Abschluss Ihrer Gymnasialzeit zu feiern.

Ich habe als Vorsitzender der Maturakommission die ehrenvolle Aufgabe, Ihnen das Maturazeugnis zu überreichen, und dabei jedem einzelnen und jeder einzelnen von Ihnen persönlich zu ihrem Erfolg zu gratulieren. Im Namen der Kommission aber möchte ich das an dieser Stelle und damit ganz offiziell machen und Sie zu Ihrer Leistung ganz herzlich beglückwünschen.

Sie haben es geschafft. Mit dem erfolgreichen Absolvieren der Maturaprüfungen haben Sie ein Ziel erreicht, auf das Sie seit vielen Jahren hingearbeitet haben. Sie haben damit bewiesen, dass Sie die Kraft und den Willen aufbringen, einen einmal eingeschlagenen Weg bis zum Ende zu gehen. Jetzt dürfen Sie den Moment ruhig einmal geniessen, sich freuen sowie mit Stolz und Genugtuung auf das Erreichte zurückblicken.

In erster Linie ist dieser Erfolg natürlich Ihr ganz persönliches Verdienst. Dennoch haben auch andere, die Sie auf ihrem Weg begleitet und unterstützt haben, einen Beitrag dazu geleistet. Ausserhalb der Schule denke ich hier natürlich in erster Linie an die Eltern. Ohne eine Krise zu durchleben, ohne Durchhänger oder Motivationsprobleme haben es wahrscheinlich die wenigsten von Ihnen durch Ihre Schulzeit geschafft. Und vor allem in solchen Momenten ist ein unterstützendes Umfeld wichtig, ein Umfeld, das aufmuntert und Mut macht, ein Umfeld, auf das man zählen kann. Deshalb können auch alle aus diesem Umfeld stolz sein und sich mit Ihnen über Ihren Erfolg freuen. Als Maturakommission begleiten wir die Schule bei der Durchführung der Maturaprüfungen unter Wahrnehmung der in der einschlägigen Verordnung festgelegten Aufgaben. Im Namen der Kommission möchte ich mich bei den Verantwortlichen der Schule für ihren Einsatz und für die angenehme Zusammenarbeit in den letzten Wochen bedanken,

- bei den Lehrerinnen und Lehrern, in erster Linie den Klassenlehrpersonen, die die Maturandinnen und Maturanden auf dem Weg zur Matura begleitet und unterstützt haben, sowie

- beim Rektorat und bei der Verwaltung für die ausgezeichnete Arbeit, die sie auch bei der Organisation der diesjährigen Matura geleistet haben. Zusätzlich zur Bewältigung des normalen Schulalltags stellt die Maturazeit jedes Jahr bei jeweils mehr als 100 Maturandinnen und Maturanden immer wieder eine besondere Herausforderung dar, bei fünf schriftlichen Prüfungstagen und bei in diesem Jahr 412 mündlichen Prüfungen.

Danken möchte ich auch meinen Kolleginnen und Kollegen aus der Maturakommission für das sehr angenehme und vertrauensvolle Zusammenwirken in den letzten Wochen und insbesondere natürlich für den grossen Einsatz in der Woche der mündlichen Prüfungen, konnten wir doch bei zwei Dritteln aller Prüfungen die Aufgabe als Experten bzw. Expertinnen in den verschiedenen Fächern selbst wahrnehmen. Für die übrigen Prüfungen hat die Kommission ihre Möglichkeit genutzt, zusätzliche externe Personen mit dieser Aufgabe zu betrauen.

Geschätzte Maturandinnen, geschätzte Maturanden, in Kürze werden Sie Ihr Maturazeugnis in den Händen halten dürfen. Damit geht für Sie ein wichtiger Lebensabschnitt zu Ende. Es heisst jetzt,

vertraute Bahnen zu verlassen, neue Wege zu gehen, sich auf Neues, Unbekanntes einzulassen. Sie können dies in der Gewissheit machen, diesen Weg mit einem gut ausgestatteten Bildungs-Rucksack in Angriff zu nehmen, wie auch immer dieser Weg für Sie weitergeht. Sie haben ein enormes Allgemeinwissen, gute Sprachkompetenzen sowie methodische Fähigkeiten, an komplexe Aufgabenstellungen heranzugehen und diese zu bearbeiten. Als Kommissionsmitglieder konnten wir das vor allem an den mündlichen Prüfungen feststellen, wo wir viele gute, ja ausgezeichnete Leistungen erleben durften. Jetzt stehen Ihnen eine Vielzahl an Ausbildungswegen offen, verbunden mit interessanten beruflichen Perspektiven.

Sie haben also gute Gründe, sich mit Zuversicht und Optimismus auf Ihren weiteren Weg zu begeben. Leider wird diese vielversprechende Ausgangslage ein wenig getrübt durch die Zeitumstände, in denen wir leben. Ich habe im letzten Jahr an dieser Stelle auf eine Einschätzung des renommierten schwedischen Friedensforschungsinstituts SIPRI hingewiesen, gemäss der die Welt auf ein neues Krisen-Zeitalter zusteuere, mit einer gefährlichen Mischung aus Umwelt- und Sicherheitskrisen und damit verbundenen komplexen Gefahren für den Frieden auf der Welt.

Leider hat sich die Situation seither eher verschlechtert als verbessert. Bei den Sicherheitskrisen denkt man in erster Linie an den Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine oder an die zunehmende globale Blockbildung mit ihrem wachsenden Konfliktpotential. Sorgen bereiten muss aber auch die Krise, in der sich viele demokratische Staaten befinden. Die liberale Demokratie mit starken Institutionen und einer aktiven Zivilgesellschaft steht in diesen Zeiten des enormen Wandels und grosser Unsicherheiten zunehmend unter Druck. Bei Diskussionen zur Klimakrise, zur Migrationspolitik, zu Gender- oder Wokethemen, zur Rolle des Staats beim Umgang mit der Pandemie, stehen sich die unterschiedlichen Meinungen je länger je mehr unversöhnlich gegenüber mit der Gefahr einer zunehmenden Erodierung der Gesellschaft an ihren Rändern. Befeuert wird dies durch mit der Digitalisierung verbundenen Möglichkeiten – als Schlagworte seien die sozialen Medien genannt, die künstliche Intelligenz, die Verbreitung von Fake-News und damit verbundenen Manipulationsmöglichkeiten. Diejenigen, die einfache Lösungen versprechen, erhalten Zulauf. Illiberale Systeme üben so auf immer mehr Menschen eine gewisse Faszination aus.

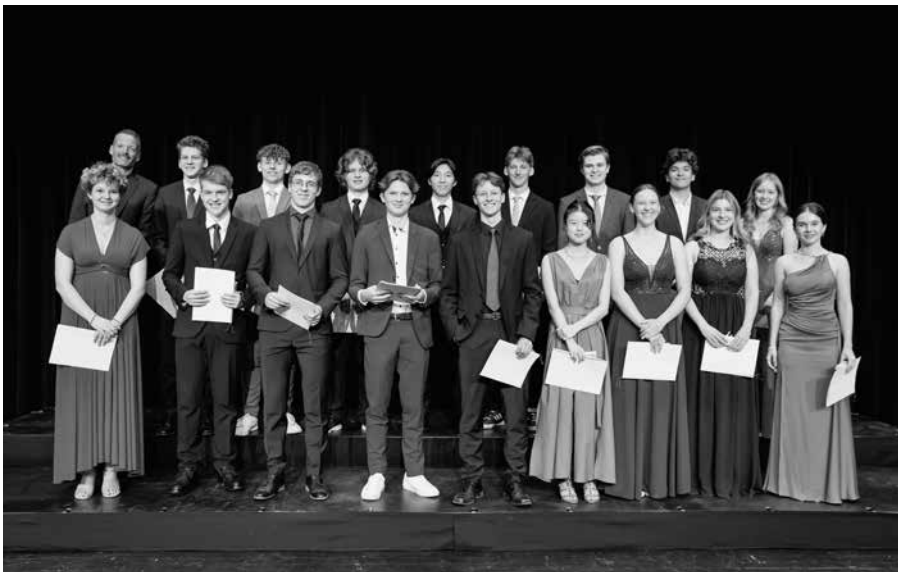
In einer Vielzahl von mündlichen Prüfungen konnte ich feststellen, dass Ihr euch in eurer Gymnasialzeit in verschiedenen Fächern mit solchen Themen auseinandergesetzt habt und damit neben einem ausgezeichneten Verfügungswissen auch ein grosses Mass an Orientierungswissen verfügt. Ihr seid damit sensibilisiert bezüglich der vielfältigen demokratie-politischen, geopolitischen, technologischen und klimapolitischen Herausforderungen, mit denen unsere Zeit konfrontiert ist. Doch Orientierungswissen zu haben, ist das eine, diesem entsprechend zu handeln das andere. Auch wenn wir in vielen dieser Fragen in Liechtenstein auf einer Insel der Seligen zu leben scheinen, betreffen diese Entwicklungen auch uns. Im Wissen, dass die Möglichkeiten sehr beschränkt sind und der Einzelne in all diesen Bereichen nur wenig bewirken kann, möchte ich Sie ermutigen, sich dennoch auf Ihrem weiteren Weg nicht nur auf das eigene Fortkommen zu beschränken, sondern sich mit dem notwendigen Optimismus in diesen Fragen zu engagieren, sich einzubringen und entsprechend zu handeln.

Vor diesem Hintergrund wünsche ich Ihnen für die Zukunft auf Ihrem weiteren persönlichen Weg, privat und beruflich, alles Gute.

Helmut Konrad

Die Klasse 7La mit der Klassenlehrerin Stefanie Hasler

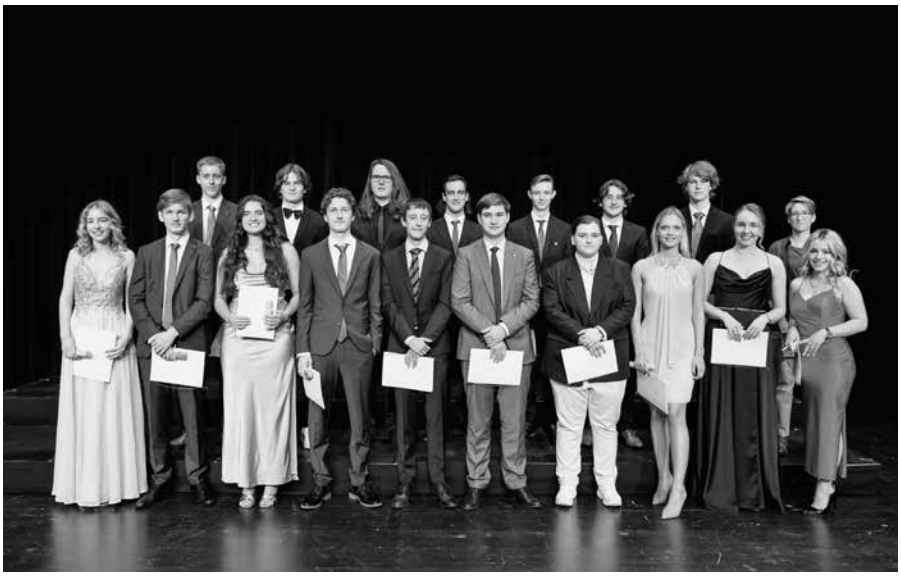
Die Klasse 7Ma mit dem Klassenlehrer Georg Wanger



Die Klasse 7Na mit dem Klassenlehrer Lorenz Wohlwend

Die Klasse 7Sa mit der Klassenlehrerin Nina Thüringer-Schiestl

Die Klasse 7Sb mit dem Klassenlehrer Gregor Vogt



Die Klasse 7Wa mit der Klassenlehrerin Barbara Gavez

Die Klasse 7Ws mit der Klassenlehrerin Elvira Schoch-Perret

Maturandinnen und Maturanden mit Notenschnitt 5 plus

Noemi Gassner, Chiara Vogt, Graziella Frick, Leonie Scheerer und Sina Streule erhalten den Maristen-Maturapreis.

Der Präsident Helmut Konrad überbringt die Glückwünsche der Maturakommission.

Die Bildungsministerin Dominique Hasler gratuliert im Namen der Regierung.

Rektor Eugen Nägele freut sich über den Erfolg der Maturaklassen.

Rede der Maturandinnen und Maturanden

Sehr geehrte Lehrerinnen und Lehrer,
Stolze Eltern,
Liebe Maturandinnen und Maturanden

Wer sind wir? Wir sind Patricia und Maja und wir haben die Ehre, die diesjährige Maturarede vorzutragen. Wir sind aus der Kunst-Musik Klasse, welches am Rande erwähnt NICHT das Blötterle Profil ist, weswegen unsere Rede sehr emotional und tiefgründig wird.

Ab heute fahren wir nie mehr jeden Morgen zusammen mit dem Bus zur Schule. Wir spielen nicht mehr Völkerball, wo es um basically Leben und Tod ging und auch nicht Crossy Road, Homescapes, Solitaire oder Make it Meme. Ab jetzt spielen wir das Spiel des Lebens.

Für jeden war die Schulzeit ein bisschen anders. Für einige nervig und nur schwer zu ertragen, für andere aber auch das reinste Paradies, da sie vor allem mit uns, aber auch mit anderen Artgenossen, aber vor allem mit uns ihre Zeit verbringen konnten und viel erlebt haben.

Jetzt ist aber die Frage, wie ein jeder so durch die Schulzeit gegangen ist… ob ihr eher der brave Typ seid, der dem Leitbild des LGs entspricht, welches wirklich existiert, oder der Typ, welcher das Motto «4 gewinnt» in seinen Lebenslauf schreiben müsste. Um das herauszufinden, sind alle Maturanden und Maturandinnen verpflichtet mitzumachen. Wie spielen jetzt nämlich eine Runde «Mache einen Finger runter, wenn…»

1. Mache einen Finger runter, wenn du schonmal den Bus verpasst hast
2. Mache einen Finger runter, wenn du schonmal deine Lehrer belogen hast
3. Mache einen Finger runter, wenn du schonmal gespickt hast
4. Mache einen Finger runter, wenn du deinen Eltern schonmal eine Note verheimlicht hast
5. Mache einen Finger runter, wenn du schonmal den Unterricht geschwänzt hast, oder dich krank gemeldet hast, obwohl du nicht krank warst
6. Mache einen Finger runter, wenn du schonmal aufs WC bist, ohne aufs WC zu müssen
7. Mache einen Finger runter, wenn du schonmal absichtlich am Tag einer Prüfung «krank» warst
8. Mache einen Finger runter, wenn du im Verhältnis mehr Buchzusammenfassungen wie Bücher gelesen hast
9. Mache einen Finger runter, wenn du schonmal einen Crush auf jemanden aus der Schule hattest
10. Und zu guter Letzt, mache einen Finger runter, wenn du schonmal mit einem offenen Getränk durchs Schulhaus gelaufen bist.

Wenn wir hier mal so in die Runde schauen, merkt man schnell, dass hier unglaublich viele Vorzeigeschüler sitzen die absolut vorbildlich durch diese mehr oder weniger sieben Jahre gegangen sind.

Wir machen mal eine kleine Zeitreise.

Vor vier Jahren kamen wir in die Oberstufe, in unsere Klasse, mit der wir heute hier sind und gemeinsam abschliessen. Ein paar haben wir auf dem Weg verloren, Kollateralschaden und so, tja, passiert den Besten. Wir entschieden uns für ein Profil, teilten dieselben Interessen und Charaktereigenschaften. Um sich die Wahl des Profils zu erleichtern, könnte man eine Art Fragebogen erstellen, der folgendermassen aussehen könnte:

Maja Tokic und Patricia Feirich bei der Ansprache der Maturaklassen

Musikalische Umrahmung der Feier durch die Klasse 7Ma

- Bist du ein Mädchen und bringen dich Noten unter einer 5.0 zum Krise schieben? Gehe in die Bilingual-Klasse
- Weinst du viel und zeichnest gerne Bäume? Wähle das Kunst-Musik Profil.
- Magst du keine Mathe? Dann entscheide dich fürs Matheprofil. (Ich kenn keinen aus dieser Klasse, der Mathe mag)
- Möchtest du weder bemerkt werden noch ein Teil der Stufe sein? Gehe in die Sportklasse.
- Willst du eigentlich in die Bilingualklasse, bist aber doch zu schlecht und findest, dass es ein flex ist, dass du fünf Sprachen sprechen kannst. Oder sechs. Dan geh halt in die Sprachenklasse.
- Also du hast vier Jahre Zeit IRGENDWAS zu lernen, wo du eventuell noch in deinem späteren Leben gebrauchen kannst, AAABER wenn du etwas machen möchtest, was dir genau so viel bringt, wie diese 1 Lektion Sport in der 3. Klasse? Dann wähle Latein.
- Hast du absolut keine Talente und bist weder gut in Sprachen noch in Mathe oder irgendeinem Fach? Wirtschaftsklasse klingt ganz passabel.

Als wir uns dann aber alle in unserer Klasse eingelebt haben, kam Corona. Dazu würde mich jetzt interessieren: Was ist mit den Leuten passiert, die geklatscht haben, als der Lockdown angesagt wurde? Wie geht's euch so? Und den Leuten, die geweint haben als der Lockdown angekündigt wurde, gratuliere ich zum 5.6 Schnitt.

Kann sich jemand daran erinnern, was wir in der 5. Klasse gemacht haben? Nein, das könnte daran liegen, dass wir da auch gar nichts gemacht haben… Ausser das Fenster aufzumachen und dann wieder zu und dann wieder auf. Es gab auch einen, der immer darauf gewartete hat, bis er panisch rufen kann: Der Ampelsmiley ist wieder rot, wir müssen lüften! (Ich gratuliere auch dieser Person zum 5.5 Schnitt.)

In der 6. Klasse fand dann endlich der Sprachaufenthalt in Frankreich statt, worauf sich absolut jeder gefreut hat. Falls ihr es hart fandet, dass ich meinte, wir lernen im Französisch-Unterricht nichts, dann ist hier die Bestätigung: Wir wurden nach 6 Jahren Französisch ins Niveau A1 eingestuft.

Siebte Klasse: Nachdem man uns im Workshop gegen Alkohol eine Broschüre mitgab, wie man feine alkoholfreie Mocktails macht, haben wir auf der Maturareise natürlich KEINEN Tropfen Alkohol getrunken… dafür erlitten wir eine Überdosis Nudeln mit Tomatensauce.

Zu den Maturaprüfungen… ach. Die schriftlichen Prüfungen an sich, machbar. ABER das Englisch Listening… Wir haben ihnen vertraut!

Ma hett üs gset miar söllen no was guats öbers gymi sega, deswega machen mr do jetzt no, meh odr weniger freiwillig, an Dank.

- Ein Riesendank geht an Google, Pons, Studyflix, The simple Club und Spark Notes. Ohne sie wären nicht selten aufgeschmissen gewesen.
- Danke an die Lehrer, die aus uns schlaue Hasen, Füchse gemacht haben. Grundlegende Dinge – Keine Chance. ABER dafür können den Schnittpunkt IMAGINÄRER Geraden berechnen, wir wissen, wie man während einer Prüfung ausrechnet, welche Note potenziell noch möglich ist und einen fundamental-philosophischen Essay über Existenz bzw. nicht Existenz von Menschen schreiben.

Mal ehrlich, was machen die Leute, die den Schulstoff vorgeben beruflich?

- Ehre geht raus, an all die Menschen, die ihre Zusammenfassungen weiterschicken und uns somit einige Stunden Arbeit erspart haben. Und ebenso geht eine Entschuldigung raus, an alle welche Zusammenfassungen verschicken oder beim Lernen helfen und dann schlechter sind, als die Personen die eigentlich nur random die Zusammenfassung gelesen haben und dann improvisiert haben.
- Aber jetzt auf Ernst, also wirklich ernst. Danke an alle Lehrpersonen, vor allem an all diejenigen die mehr als nur eine Lehrperson waren, an das Rektorat, die Reinigungskräfte, die Mensafrauen, die Bibliothekaren und den Hauswart. Ebenfalls danke an die unterstützenden Familien und Freunde. Ohne jeden einzelnen von euch ständen wir heute nicht hier.

Also lasst uns mit einem fröhlichen Lächeln hinausspazieren. Egal, wohin uns das Leben führen wird, wird schon gut.

So und jetzt hätten wir gerne so einen grossen Applaus, als wäre gerade einem Erstklässler ein Glas in der Mensa auf den Boden gefallen.

Patricia Feirich und Maja Tokic, 7Ma

Jahresbericht der Sportschule am LG Vaduz

Im Schuljahr 2022/2023 besuchten 32 Sportschülerinnen und Sportschüler die vier Sportklassen am Liechtensteinischen Gymnasium. Die Athletinnen und Athleten betrieben die Sportarten Fussball, Radfahren, Volleyball, Tennis, Wettkampfschwimmen, Judo, Skifahren und Langlauf.

Sportliche Erfolge

Auch in diesem Jahr konnten Sportschülerinnen und Sportschüler einige grossartige Erfolge erzielen bzw. weitere wichtige Schritte in ihrer sportlichen Karriere setzen. Auszugsweise sind folgende Leistungen erwähnenswert:

- *Nathalie Schädler, 6Ws – Volleyball/LVBV*
  Im Oktober 2022 wechselte Nathalie vom VC Galina zum Glarner Nationalliga B Team VBC Galaronia. Der Meisterschaftsverlauf war sehr erfolgreich und Nathalie konnte wichtige Erfahrungen in dieser Liga sammeln. Mit dem Aufstieg im Frühjahr, nach spannenden Aufstiegsspielen, in die höchste Schweizer Liga wurden all ihre Erwartungen nach dem Wechsel aus Liechtenstein übertroffen.
- *Andrin Broder, 7Ws – Volleyball/LVBV*
  Der U19-Meister der Schweiz und Liechtensteiner Landesmeister (Beachvolleyball) hat nach der bestandenen Matura ein neues Ziel im Visier. Der Nationalspieler erhielt ein Stipendium der Bethel University und ist seit August 2023 im US-Bundesstaat Indiana, in der «Princess City» Mishawaka. Dort absolviert das junge Volleyballtalent aus Liechtenstein ein vierjähriges Bachelorstudium (Business). Neben der Ausbildung kann er weiterhin Volleyball spielen, und das auf einem deutlich höheren Niveau. Er findet dort eine ideale Kombination von Studium und Leistungssport vor.
- *Nora Fischer, 6Ws – Mountainbike und Cyclocross/LRV*
  Die junge Radsportlerin kürte sich im Januar zur österreichischen U19-Meisterin im Cyclocross in Langenzersdorf bei Wien. Weitere wichtige Erfahrungen konnte die talentierte Athletin bei der Europameisterschaft in Namur/Belgin in derselben Disziplin sammeln.
- *Janik Brunhart (5Ws) und Yannick Zünd (6Ws) – Teilnahme an den Winter European Youth Festivals (EYOF)*
  Die EYOF haben sich in den vergangenen Jahrzehnten zur führende Multisportveranstaltung für junge europäische Athletinnen und Athleten im Alter von 14 bis 18 Jahren entwickelt. Es gibt sowohl eine Sommer- als auch eine Winterausgabe, die im Zweijahreszyklus in ungeraden Jahren stattfinden. An den Sommer-EYOF nehmen rund 3 600 Jugendliche und ihre Betreuerinnen und Betreuer teil, an den Winter-EYOF sind es etwa 1 600 Teilnehmende.
  Die beiden Wintersportler Janik Brunhart (Langlauf) und Yannick Zünd (Ski Alpin) vertraten das Land Liechtenstein bei den EYOF im Januar in Italien.
  Janik Brunhart startete in drei Langlauf-Disziplinen 10 km klassisch, 7.5 km freie Technik und im Sprint. In diesem internationalem Spitzenfeld erreichte der junge Ausdauerathlet durchwegs gute Platzierungen.
  Yannick Zünd stürzte sich gleich mehrmals aus dem Starthaus auf die selektive Skipiste. In der Disziplin Slalom erreichte er eine gute Rangierung im grossen Starterfeld. Beim Riesentorlauf hatte Yannick im Zielhang Pech, da sich der Ski öffnete. Nichtsdestotrotz sammelte der Skisportler bei dieser wichtigen Jugendmeisterschaft auf hohem Niveau wertvolle internationale Erfahrungen.

Nathalie Schädler – Volleyball

Nora Fischer – Cyclocross

Yannick Zünd – Ski Alpin

Janik Brunhart – Langlauf

Die Klasse 7Ws mit der Klassenlehrerin Elvira Schoch-Perret und dem Sportschulkoordinator Christian Fischer

Matura 7Ws

Im Juni 2023 haben alle 13 angetretenen Sportschülerinnen und Sportschüler der 7Ws die Maturaprüfungen erfolgreich absolviert.

Ausblick

Durch den Erweiterungsbau am Standort Mühleholz wird sich die Infrastruktur der Sportschule Liechtenstein ab 2026 deutlich verbessern.
Die Sekundarstufe 1 wird im Jahre 2025 von Schaan (RSS/Kloster St. Elisabeth) an das Schulzentrum Mühleholz übersiedeln. Ab diesem Zeitpunkt sind alle zukünftigen Sportschülerinnen und Sportschüler an einem Standort vereint.
Im Jahr 2026 nach Bauende stehen den Sportschülerinnen und Sportschülern so wie Trainern am Standort SZM neue sportspezifische Räumlichkeiten zur Verfügung.

Parallel zum Erweiterungsbau beschäftigt sich die Kommission Sportschule Liechtenstein mit einer Neuausrichtung der Sportschule Liechtenstein. Das Projekt Sportschule 2.0 wurde im Juli von der Regierung genehmigt und das Schulamt in Zusammenarbeit mit dem LOC und der Stabstelle Sport mit dessen Umsetzung beauftragt. Bis zum Schuljahresende 2023/2024 wird ein Konzept, das eine Verbesserung und eine allfällige Neuausrichtung der Sportschule im Hinblick auf die Zusammenführung am Schulstandort Mühleholz, erarbeitet und vorgelegt.

Sportschulkoordinator
Christian Fischer

Jahresbericht der Schülerinnen- und Schülerorganisation (SOS)

Der Vorstand der SOS

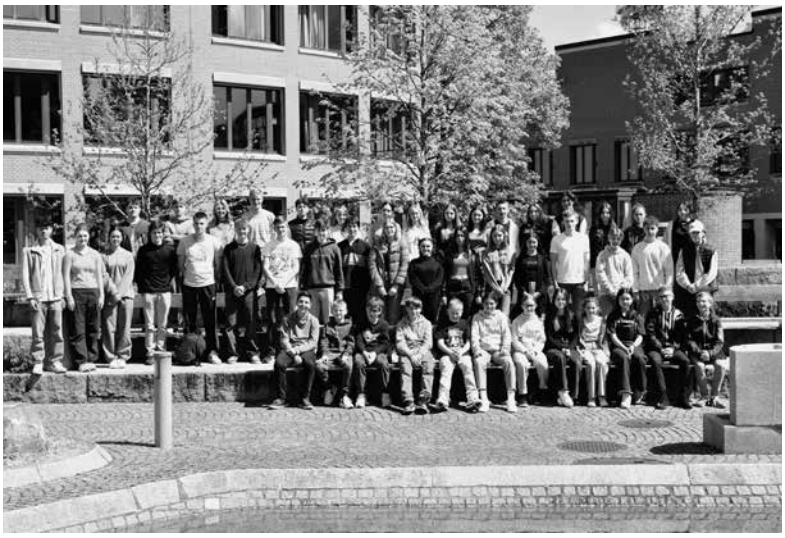
Die Schülerorganisation des Liechtensteinischen Gymnasium, «Schüler organisieren Schule», (kurz: SOS) setzt sich jedes Jahr aufs Neue für die Anliegen der Schülerschaft ein. Zum Veranstalten von gewissen schulinternen Anlässen gehört auch das Agieren und Kommunizieren im Hintergrund mit wichtigen Organen der Schule. So auch im Schuljahr 2022/2023.

Traditionell starteten Joachim Lingg und Joèl Nägele mit der Rede am ersten Schultag in das neue Jahr. Dabei war es dem Vorstand wichtig zu betonen, in welchen Bereichen die Schülerorganisation auftritt. Kurz darauf folgte der alljährliche «LG-Check», an dem die Schülerinnen und Schüler der 1. Stufen in den Alltag am LG eingeführt werden. Auch die Schülerorganisation wurde dort vertreten und repräsentiert.

Anschliessend begann der normale Alltag und es standen verschiedene Sitzungen in den diversen Arbeitsgruppen an. Anfang September fand der Informationsabend der 1. Stufe statt, an dem die Schülerorganisation für Verpflegung sorgte. Die gesammelten Spenden wurden zur Finanzierung des Projekts «kostenlose Hygieneartikel» verwendet.

Während die Planung verschiedener Anlässe bereits in der Ausarbeitung war, stand Mitte September ein etwas anderen Anlass für uns an. Die ehemalige Schulsozialarbeiterin und Ansprechperson der Schülerorganisation, Andrea Heeb, wurde bei einem gemeinsamen Bowlingabend am Vorabend des 85-Jahre-Jubiläums verabschiedet. Frau Heeb galt als wichtigste Anlaufstelle für uns und unterstütze uns, wo es nur ging. Deswegen, DANKE Frau Heeb!

Am folgenden Vormittag, Samstag, 17. September 2022, fand der «Tag der offenen Türen» anlässlich des 85-Jahre-Jubiläums am Liechtensteinischen Gymnasium statt, an dem neben den verschiedenen (Wahl-)Fächern auch die Schülerorganisation vorgestellt wurde.



Die Klassensprecherinnen und Klassensprecher

Mia Biedermann und Joèl Nägele leiten die Vollversammlung.

Die SOS stellt sich am ersten Schultag vor.

Die SOS macht viel Freude mit Rosen.

Während der Sitzung vom Oktober hat sich der neue Schulsozialarbeiter, Marcel Roth, beim Vorstand vorgestellt, er sollte die Nachfolge von Frau Heeb übernehmen und so als Begleitperson der Schülerorganisation gelten. Allerdings wurde gemeinsam mit Herrn Roth entschieden, sich ab sofort von jeglichen Autoritäten zu befreien und zu einer autonomen Schülerorganisation zu verändern. Dies war für uns alle eine grosse Änderung, aber wir können eine überaus positive Bilanz ziehen. An der Vollversammlung mit allen Klassensprechern, stellte sich Herr Roth auch den KlassensprecherInnen ein erstes Mal vor.

Bis Weihnachten ging es etwas ruhiger zu. Die normalen Sitzungen fanden statt und wir waren weiter auf der Suche nach Sponsoren beziehungsweise Finanzierungsquellen für das Projekt «kostenlose Hygieneartikel». Dort konnten wir im Dezember einen Erfolg verbuchen, denn Leonie Risch ist auf uns zugekommen und wir konnten mit ihr eine Vereinbarung für eine einjährige Finanzierung abschliessen. Dafür möchten wir uns nochmal bei ihr bedanken. Als Jahresabschluss fand der «Nikolausbesuch in den 1. Klassen» am 6. Dezember 2022 statt.

Im neuen Jahr startete die Schülerorganisation wieder motiviert und es standen gleich schon die Vorbereitungen für das Highlight des Jahres, die «Rösleaktion», an. Die Konzepterstellung erfolgte bereits Wochen im Voraus. Mit über 260 Rosenbestellungen konnten wir ein Erfolgsjahr schreiben und schauen positiv auf die Aktion am Valentinstag zurück. Der Gewinn der Aktion wurde anschliessend vollständig an die «Stiftung Kinderkrebsforschung Schweiz» gespendet.

Das womöglich prägendste Thema, das die ganze Schulgemeinschaft überwiegend während des zweiten Semesters beschäftigte, war die Kleiderordnung. Bei allen Vollversammlungen und ähnlichen Sitzungen und Zusammenkünfte wurde das Thema intensiv bearbeitet. Es wurde klar, dass es ein grosses Thema ist, bei dem sich verschiedene Schulparteien an den Kopf stossen, auch heute noch.

Für das restliche Jahr war es eher ruhiger, es fand noch eine Vollversammlung statt und ein paar andere interne und externe Sitzungen.

Am Planungstag für das kommende Schuljahr vom 22. Juni 2022 durften wir zwei ehemalige Mitglieder verabschieden und fünf neue Mitglieder begrüssen. Während des Vormittags wurde das Schuljahr 2023/2024 geplant und ausgearbeitet. Einzel- und Gruppenfotos wurden zudem durch den Rektor, Herr Nägele geschossen. Mit dem abschliessenden Jahresessen, jährlich finanziert durch die EVLG (Elternvereinigung LG), verabschiedeten sich alle Mitglieder in die wohlverdiente Sommerpause.

Mia Biedermann und Joèl Nägele

Jahresbericht des Gymnasiallehrerinnen und -lehrervereins (GLV)

Rahel Schönenberger eröffnet die Generalversammlung.

An der Generalversammlung des Gymnasiallehrerinnen und -lehrervereins blickt die Präsidentin Rahel Schönenberger auf ein ereignisreiches Vereinsjahr zurück.

Nach zwei pandemiebedingten Onlineveranstaltungen konnten wir am 27. Januar 2023 die Generalversammlung wieder physisch abhalten und trafen uns dafür im Restaurant Rössle in Schaan. Und obwohl seit meinem Amtsantritt als Präsidentin noch kein ganzes Jahr vergangen war, konnte ich schon auf eine sehr ereignisreiche Zeit zurückblicken.

Wie ich schon bei meiner kurzen Vorstellung in der Aula und später dann an der Lehrerinnen- und Lehrerkonferenz ausführte, war ein grosser Arbeitsschwerpunkt die Überarbeitung des Lehrerdienstgesetzes (LDG). Hierfür traf ich mich mit meinen Amtskolleginnen und -kollegen sowie Vertreterinnen und Vertretern aus dem Schulamt zu zwei sehr intensiven Workshops, in welchen wir die kritischen Punkte gemeinsam angingen, um mehrheitsfähige Lösungen auszuarbeiten. Zu diesen Punkten gehörten:

- Die Angleichung der Pensen auf Kindergarten- und Primarschulstufe.
- Die Abschaffung von befristeten Arbeitsverträgen.
- Die Beurteilung der Lehrpersonen im Rahmen der Mitarbeiterinnen- und Mitarbeitergespräche.

Wir begrüssen die enge Zusammenarbeit mit dem Schulamt bei diesem wichtigen Thema sehr und sind daran interessiert, auch künftig einen regelmässigen Austausch zu pflegen. Wann genau das neue LDG eingeführt wird, ist noch unklar, da vorab noch die zahlreichen Rückmeldungen aus den Schulen gesichtet und gegebenenfalls mit in die Überarbeitung einbezogen werden.

Ein weiteres und gefühlt nie enden wollendes Thema ist der Lohn und spätestens, wenn in der Presse die für die meisten Lehrpersonen utopischen Maximallöhne publiziert werden, ist es Zeit, wieder einmal beim Amt anzuklopfen. So haben wir im Dezember bei einem Treffen mit verschiedenen Mitarbeitern des Schulamtes einerseits darauf hingewiesen, dass wir uns grundsätzlich mehr Transparenz wünschen. Dies fängt damit an, dass beim

Anstellungsgespräch die Einstufung erklärt und begründet werden soll, dass eine Aufklärung über die Zusammenstellung von Leistungs- und Erfahrungsanteilen erfolgen soll und die Perspektiven aufgezeigt werden sollen, und hört damit auf, dass die Lohnklasse auf dem Lohnzettel ersichtlich ist. Andererseits haben wir natürlich auch die offensichtlichen Mängel des bestehenden Systems und damit einhergehend die Tatsache, dass besagte Maximallöhne für die allermeisten von uns nicht erreichbar sind, angesprochen. Aber wie anfangs gesagt, dies ist eine never ending story.

Nebst diesen grossen, schulstufenübergreifenden Themen hat sich der GLV auch für hausinterne Interessen stark gemacht. So haben wir noch vor den Sommerferien auf die Kündigung von Andrea Heeb reagiert und wurden auf unser Schreiben hin eingeladen, mit Eva Meirer und Irene Kranz ein klärendes Gespräch zu führen. Dieses Treffen hat im Herbst 2022 stattgefunden und ich bin sehr froh, dass ich mit Stefanie Hasler eine Begleitung hatte, die durch ihre Arbeit als Vertrauenslehrerin einiges an Erfahrung aus der sozialen Arbeit an der Schule mitgebracht hat. So bin ich überzeugt, dass wir mit unseren Anliegen durchaus auf Verständnis gestossen sind: Die für die Pflichtschuljahre berechneten 60 Stellenprozent machen für uns als Langzeitgymnasium absolut keinen Sinn, da die Probleme ja nicht mit Beendigung der vierten Klasse aufhören. Und so braucht es im Schulhaus ein niederschwelliges Beratungs- und Betreuungsangebot für alle Schulstufen beziehungsweise für alle Personen am Gymnasium. Dass es externe Stellen gibt, an die man sich auch wenden kann, ist schön und gut. Aber wir wissen alle, dass man sich doch lieber an eine vertraute Person wendet, eine Person, die man im Gang, in der Mensa oder in der Projektwoche schon mal gesehen hat. So haben wir unseren Wunsch, die Stellenprozente der Schulsozialarbeit aufzustocken, klar deponiert, sodass nebst den individuellen Beratungsgesprächen auch Aktivitäten oder Workshops im Rahmen der Schulhauskultur geplant und durchgeführt werden können.

Vieles ist also schon erledigt, einiges bleibt noch zu tun. Der Lehrpersonenmangel und damit verbunden die Frage nach der Attraktivität des Lehrberufs ist ein brennendes Thema, welches wir schnellstmöglich angehen wollen. In Kooperation mit den anderen Vereinen und dem Schulamt wird sich eine Arbeitsgruppe formieren und Verbesserungsmöglichkeiten eruieren. Auch ein Treffen mit Regierungsrätin Dominique Hasler ist geplant, an welchem wir mit Sicherheit auch dieses dringliche Thema aufgreifen werden.

Für die grossartige Unterstützung, die ich bisher von meinen Vorstandskolleginnen und -kollegen bekommen habe, möchte ich mich an dieser Stelle ganz herzlich bedanken: Für eure Bereitschaft, euch an regelmässigen Sitzungen mit mir auszutauschen, für eure wertvollen Inputs im Zuge der Vorbereitungen meiner Treffen mit den anderen Vereinspräsidentinnen und -präsidenten oder dem Schulamt und natürlich für eure tollen Ideen, von denen wir in Zukunft hoffentlich die eine oder andere umsetzen können.

Auch bei meinem Vorgänger Gregor Vogt möchte ich mich bedanken. Er hat eine gute Vorarbeit geleistet und eine reibungslose Übergabe ermöglicht.

Und last, but not least geht mein Dank an Eugen Nägele. Wir haben die traditionellen Gespräche aufgenommen und ich schätze diesen Austausch sehr.

Rahel Schönenberger, Präsidentin

Jahresbericht der Elternvereinigung des Liechtensteinischen Gymnasiums (EVLG)

Im Zeitraum des Vereinsjahres 2022/2023 hat der Vorstand der Elternvereinigung neben der Generalversammlung (GV) vom 13. September 2022 sechs weitere Arbeitssitzungen abgehalten. Hinzu kamen einzelne Projektsitzungen, Gespräche und E-Mail-Verkehr mit der Betriebskommission Mensa (BeKoMe). Da alle Vorstandsmitglieder auch anderweitig engagiert und verpflichtet sind, wurde beschlossen die Anzahl der Sitzungen von sieben auf vier zu reduzieren.

Neu gewählt wurde an der letzten GV Thomas Vogt. Alle anderen Vorstandsmitglieder müssen an dieser GV wieder für zwei Jahre gewählt werden. Barbara Gurschler-Zai ist neu zu wählen.

Jahresrechnung

Die von der Kassiererin Annette Huber erstellte Jahresrechnung 2022/2023 schliesst mit einem Verlust von CHF 8 470. Dazu nach der Jahresrechnung eine Erklärung. Das Vermögen beträgt per 31. August 2023 CHF 42 904. Die Jahresrechnung wurde anhand von vorgelegten Belegen vollumfänglich überprüft und für richtig befunden.

Vorstellung der Fachschaften

In unserer Mai-Vorstandssitzung hat sich die Fachschaft Wirtschaft und Recht vorgestellt. Elvira Schoch und Jürg Kaufmann erklärten den «3-P»-Unterricht: Praxisorientiert, Patenbetriebe und Portfolios. Ihre Unterrichtsgestaltung hat uns sehr positiv beeindruckt. Erstmals wurden mittels Newsletter Eltern eingeladen, an der Fachvorstellung teilzunehmen. Leider erfolgte die Einladung recht kurzfristig, dennoch konnten wir uns über die Teilnahme eines Elternpaares freuen. An unserer nächsten Vorstandsitzung wird sich die Fachschaft Gestalten vorstellen, auch hierzu dürfen wir mit unserem Newsletter einladen.

Schokoladenkäferaktion

Wie bereits seit zwei Jahren wurde am ersten Schultag den Erstklässlerinnen und Erstklässlern ein Schokoladenkäfer mit guten Wünschen zum Schulstart von der EVLG auf das Pult gelegt.

Kohle für Bücher

Bereits zum vierten Mal konnte die Bücheraktion «Kohle für Bücher» durchgeführt werden. Die EVLG kauft gebrauchte Bücher von den Maturandinnen und Maturanden für CHF 5 und verkauft diese wieder zum gleichen Preis an Schülerinnen und Schüler, welche nach Ende der Pflichtschule die Schulbücher selbst bezahlen müssen. Die Aktion verbucht einen Verlust von CHF 1 235. Dieser ist darauf zurückzuführen, dass es trotz Absprache zu kurzfristigen Änderungen bei der Bücherwahl kommt. Wir erhielten wieder viele positive Rückmeldungen von Schülerinnen, Schülern, Eltern und Lehrpersonen. Die Nachfrage nach Büchern übersteigt das Angebot stark. Das Sekretariat und der Hausdienst haben uns tatkräftig unterstützt. Vielen Dank an Edy Kindle und sein Team.

Gymi-Ball

Zur grossen Freude vieler Gymnasiasten und auch externer Jugendlicher konnte der Gymi-Ball durchgeführt werden. Wie budgetiert finanzierten wir den Shuttle für ein sicheres Nachhausekommen der Jugendlichen. Die Kosten für den sehr geschätzten Service beliefen sich in diesem Jahr auf CHF 100.

Matura-Apéro

Der Matura-Apéro fand in feierlichem und gebührendem Rahmen statt und es konnte auf die Matura 2023 angestossen werden. Bei hochsommerlichem Wetter fand er im Aussenbereich vor der Mensa statt. Ganz herzlich möchten wir uns bei allen Vorstandsmitgliedern, insbesondere bei Doris Kindle und den freiwilligen Helferinnen und Helfern für den grossen Einsatz bedanken.

Der Vorstand und weitere Helferinnen beim Matura-Apéro

Elvira Schoch und Jürg Kaufmann stellen die Fachschaft Wirtschaft vor.

Kohle für Bücher war ein grosser Erfolg.

Florian Marxer gratuliert zum Erfolg bei den Maturaprüfungen.

Maturafeier 2023

Nach einem besinnlichen Auftakt mit diversen Beiträgen von Maturandinnen und Maturanden in der Vaduzer Kathedrale fand die Maturafeier wieder im SAL Schaan statt, wo nach mehreren Reden von Rektorat, Bildungsministerin Dominique Hasler und von der Maturakommission die Maturazeugnisse übergeben wurden. Die EVLG finanzierte mit CHF 500 den Blumenschmuck im SAL. Bereits Tradition ist das EVLG-Geschenk, ein mit dem Namen gravierter Kugelschreiber, welches an diesem Anlass jeder Maturandin und jedem Maturanden übergeben wird.

Vorträge

Wir luden letzten September zum Vortrag «Future Skills» mit dem Referenten Dr. Jakub Samochowiec ein. Er beantwortete die Frage: Wie kann man die komplexe Zukunft mit all ihren laufend neuen Herausforderungen erfolgreich bewältigen oder sogar beeinflussen? Eine Kombination aus Wissen, Wollen und Wirken soll dazu beitragen, sich auch auf unerwartete Entwicklungen vorzubereiten und so auch die Zukunft aktiv mitzugestalten. Der Referent ist diplomierter Sozialpsychologe und forscht am renommierten Gottlieb Duttweiler Institut. Dieser Vortrag wurde aufgezeichnet und kann über einen Link auf unserer Homepage angeschaut werden.

Betriebskommission Mensa (BeKoMe)

Unser Vorstandsmitglied Doris Kindle nimmt regelmässig an Sitzungen dieser Kommission teil. Gemeinsam wird laufend versucht, die Mensa optimal auf die Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler unter Berücksichtigung der Möglichkeiten anzupassen.

England-Sprachaufenthalt

Aufgrund unseres Antrages an die Regierung wurde zu unserer grossen Freude ein Betrag für einen zukünftigen England-Sprachaufenthalt genehmigt. Zwei Wochen vor den Sommerferien konnte nach längerer Pause alle Fünftklässler an einem vorerst einwöchigen Sprachaufenthalt in England teilnehmen. Ab nächstem Schuljahr wird der Aufenthalt wieder zwei Wochen betragen.

Austausch Schulamt – Elternorganisationen
Am jährlichen Austausch vom 23. Mai 2023 nahm Barbara Gurschler seitens des EVLG-Vorstandes teil. Nach einer Besichtigung der neu gestalteten Räumlichkeiten des Zentrums für Schulmedien informierte das Schulamt über aktuelle Projekte (ICT, Digiboost, Stand LiLe-Umsetzung, Nachteilsausgleich, Flick Flack etc.) Im Anschluss fand ein Austausch über Themen seitens der Elternorganisationen statt.

Danke
Wir danken den Vorstandsmitgliedern der Elternvereinigung für die engagierte und spannende Zusammenarbeit im vergangenen Schuljahr. Unsere bisherige Vizepräsidentin und Kassierin Annette Huber scheidet aus dem Vorstand aus, weil ihre Tochter die Matura gemacht hat. Glücklicherweise hat Annette sich bereit erklärt, ihre Aufgabe als Kassierin trotzdem für das kommende Schuljahr zu übernehmen, ganz herzlichen Dank. Maren Drolshagen scheidet aus dem Vorstand aus. Sie ist mit ihrer Familie wegezogen. Es freut uns sehr, dass die EVLG durch ein neues Mitglied, Barbara Gurschler-Zai, im Vorstand Unterstützung bekommt. Herzlich willkommen und herzlichen Dank für deine Bereitschaft. Auch allen anderen Vorstandsmitgliedern ein grosses Dankeschön für eure Bereitschaft, im Vorstand mitzuarbeiten.

Im Namen des Vorstandes und aller Eltern danken wir dem Rektor Eugen Nägele und den Prorektoren Roland Hilti und Gregor Vogt, den Lehrpersonen, Edy Kindle und dem Sekretariat für die konstruktive Zusammenarbeit mit der EVLG und ihren Einsatz, welchen sie tagtäglich aufbringen, um die Qualität am Liechtensteinischen Gymnasium hoch zu halten und stetig zu verbessern.

Auch vielen Dank an Luisa Egli und Isabella Wilhelm vom SOS (Schüler organisieren Schule). Sie beide haben das Liechtensteinische Gymnasium verlassen und beginnen ihr Studium. Luisa und Isabella ganz herzlichen Dank für die Teilnahme und konstruktive Mitarbeit an unseren Vorstandssitzungen. Es freut uns, dass wir neu von Giulia Müller und Lilly Rudloff von SOS unterstützt werden.

Zum Schluss möchten wir uns auch bei den Mitgliedern der EVLG und für das uns entgegengebrachte Vertrauen bedanken.

Herzlichen Dank!

Barbara Matt, Präsidentin EVLG Vaduz

Jahresbericht des Vereins LG Ehemalige (LGE)

Im Berichtsjahr 2022/2023 hat der Verein LG Ehemalige (LGE) wieder zahlreiche Mitglieder physisch an einigen spannenden Anlässen begrüssen können. Besondere Aufmerksamkeit erhielt das 10-Jahre-Jubiläum des Vereins, welches zeitgleich mit dem Tag der offenen Tür anlässlich des 85-Jahre-Jubiläums des Liechtensteinischen Gymnasiums (LG) gefeiert werden konnte.

10. Generalversammlung des Vereins LG Ehemalige (LGE)

Da im Vorjahr die Vorstandswahlen abgehalten wurden, waren die Traktandenpunkte dieses Jahr an der 10. Generalversammlung (GV) des Vereins am 21. Juni 2022 im Physikhörsaal des LG übersichtlich und wurden entsprechend speditiv behandelt. Da jedoch nur wenige Vereinsmitglieder den Weg zur GV gefunden hatten und ein Antrag zur Verabschiedung eines gewichtigen Finanzbeschlusses anstand, wurde kurzerhand entschieden, diesen Beschluss im Nachgang zur GV auf virtuellem Weg allen Vereinsmitgliedern zu unterbreiten. So stimmte am 22. Juli 2022 erfreulicherweise die Mehrheit der teilnehmenden Mitglieder auf elektronischem Weg mit Zustimmung ab und finanzierte auf diesem Weg die neue Boulderwand am LG.

Ehemaligen-Mensa/Mittag-Essen (EME)

Die anfangs 2018 gestartete und beliebte Event-Reihe der EMEs konnte wieder wie gewohnt abgehalten werden. Pro Quartal findet ein EME statt, an welchem in der Mensa beim gemütlichen Mittagessen über vergangene Geschichten oder aktuelle Gegebenheiten diskutiert wird. Ein gemütlicher und ungezwungener Anlass in altbekannter Umgebung, der traditionell mit einem Kaffee im Lehrerzimmer abgeschlossen wird.

Jubiläumsfeier: 10 Jahre LGE und 85 Jahre LG

Zum 85-Jahre-Jubiläum des LGs wurden am Samstag, 17. September 2022, die Türen der Schule für alle Interessierten geöffnet. Ein vielfältiges Programm wurde von Schülerinnen und Schülern sowie Lehrpersonen angeboten. Die Zeit von 9 bis 12 Uhr reichte kaum, um innerhalb der Fachschaften oder Wahlfächer alle informativen Highlights anzuschauen.

Auch der LGE feierte gleichzeitig sein 10-Jahre-Jubiläum im Aufenthaltsbereich nahe dem Eingang und präsentierte mit einer Fotowand einen Teil der vom Verein organisierten Anlässe über die vergangenen 10 Jahre. Bei einem kleinen Apéro konnten Erfahrungen, Erinnerungen und lustige Anekdoten ausgetauscht werden. Besonders gefreut hat uns der Besuch der ehemaligen Absolventen Walter Matt, Herbert Eigenmann und Herbert Amann. Letztere nahmen sogar die weite Anreise ab Zürich in Angriff und erzählten gerne aus ihrer Zeit am Collegium Marianum. Der gemütliche Anlass ging um 12 Uhr zu Ende.

Anlässlich dieser beiden Jubiläen wurde vom LGE den Schülerinnen und Schülern des Gymnasiums ein besonderes Geschenk übergeben: in einem überdachten Bereich (beim Trakt H) wurde eine Boulderwand installiert, welche der LGE – wie vorher bereits erwähnt – finanziert hat. Diese bietet nicht nur sportbegeisterten Interessierten bei jeder Witterung die Möglichkeit, sich in den Pausen oder nach der Schule zu bewegen, Kletterkünste zu erlernen, sich auszutoben und gemeinsam Zeit an der frischen Luft zu verbringen. Dieses Angebot kommt bei den Schülerinnen und Schülern sehr gut an. (Da die Installationsarbeiten noch nicht fertig waren, konnte die Besichtigung an jenem Tag noch nicht stattfinden – an der GV im Juni 2023 wurde dies nachgeholt.)

Kontakte können beim Essen in der Mensa aufgefrischt werden.

Gute Stimmung beim Tag der offenen Türen

Ehrentisch bei der Jubiläumsfeier

Grosses Interesse beim Besuch der Hoval AG

Interessante Einblicke in die Hoval AG

Die Boulderwand ist ein beliebter sportlicher Treffpunkt.

Archivvortrag zu den Gründungsakten des Collegium Marianums

Das Landesarchiv lädt über die Stein Egerta regelmässig zu Vorträgen ein, an welchen die «Archivalien des Quartals» vorgestellt werden. Einer dieser Vorträge wurde nun exklusiv für die Vereinsmitglieder von Natalie Lorenz, Amtsleiterin des Archivs, wiederholt. So konnte ein kleines Grüppchen Interessierter am 7. November 2022 die Gründungsakten des Collegium Marianums aus dem Jahre 1937 im Original anschauen. Erstaunlich war, in welchem Tempo die Gründung des Collegium Marianums vonstatten ging. Erste Korrespondenzen zwischen Frater Knapp und der Regierung Liechtensteins bzw. Pater Frommelt gingen in den Sommermonaten 1937 hin und her und bereits im September 1937 wurden die ersten Schüler begrüsst! Frau Lorenz wusste mit ihren Ausführungen zu geschichtlichen Hintergründen (Nazi-Deutschland, Verbot für die Fratres in Deutschland weiterhin zu unterrichten, Enteignungen usw.) die Schwierigkeiten der damaligen Schulgründung in den korrekten Zusammenhang zu bringen. Das Collegium Marianum wurde seinerzeit sogar mit einem Prospekt beworben! Spannend war, dass unser Mitglied, Bernhard Buchmann (Maturajahr 1951), viele interessante Anekdoten und überraschende Geschehnisse zu erzählen wusste.

Alte Maturaprüfungen anschauen (AMA)

Der «Klassiker» schlechthin konnte am 22. November 2022 bereits zum 7. Mal stattfinden. So trafen sich einige Ehemalige, um anlässlich des AMAs ihre Maturaprüfungen anzuschauen. Wie immer konnte Amtsleiter-Stellvertreter Rupert Tiefenthaler die Anwesenden in die diversen Hintergründe des Archivs einweihen und wusste mit interessanten Schriftstücken und Kaufverträgen alle in seinen Bann zu ziehen. Das Highlight folgte im Anschluss, als die Teilnehmenden ihre schriftlichen Maturaarbeiten anschauen konnten. Für Gelächter war gesorgt!

Besuch bei der Hoval AG

Eine sehr interessierte Gruppe von gut 30 Ehemaligen liess es sich nicht nehmen, am 29. März 2023 einen alteingesessenen Industriebetrieb in Vaduz zu besuchen. Vom Co-CEO Fabian Frick (ehemaliger Gymnasiast am LG) wurden die Teilnehmenden bei der Hoval AG in Vaduz begrüsst und in die Thematik der Wärmeerzeugung eingeführt. Im anschliessenden Rundgang erfuhren wir viele Details zur Herstellung von Heizkesseln, Arbeitsschritten und Logistikthemen. Wir durften die vielen grossen Produktionshallen abmarschieren und staunend betrachten. Beim anschliessenden Apéro bestand die Möglichkeit, weitere Fragen zu stellen und im Austausch das Gesehene zu verarbeiten. Das gemütliche Beisammensein und unterhaltsame Gespräche kamen dabei nicht zu kurz!

Beatrice Ortler-Hilti, Präsidentin

IMPRESSUM

Herausgeber

Liechtensteinisches Gymnasium
Marianumstrasse 45
FL-9490 Vaduz
T +423 236 06 06
www.lg-vaduz.li

Redaktion

Eugen Nägele, Rektor
Roland Hilti, Prorektor
Gregor Vogt, Prorektor

Sekretariat

Edy Kindle
Carmen Elkuch
Marion Negele
Sonja Strauss

Fotos

LG-Schularchiv (Eugen Nägele)
Heinz Biedermann
Eddy Risch
Philip Schwizer
Ernst Teubenbacher
Paul Trummer
Martin Walser

Gestaltung

beck grafikdesign est., Planken

Druck

Druckerei Gutenberg AG, Schaan

Auflage

1200 Exemplare

Klimaneutral
Druckprodukt
ClimatePartner.com/11716-2311-1005

www.lg-vaduz.li